



Signatur Findmittel

StAGR CB II 1360 b 18

Titel Findmittel

Salis Fridericus, Zuoz Notariatsprotokoll von 1577 bis 1591

Erschlossener Bestand / erschlossene Archivalien

Notariatsprotokoll des Notars Fridericus Salis, vorwiegend Zuoz betreffend. Die Aufzeichnungen dokumentieren u.a. Schuldbriefe, Kaufverträge, Vieh-, Korn- und Weinhandel. Nr. 577 berichtet über ein Urteil unter Folter des Richters, wegen unsittlichen Lebenswandels einer Frau.

Im Staatsarchiv befindet sich nur eine Fotokopie des Protokollbandes. Der Originalband befindet sich in Privatbesitz.

Signatur des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

StAGR B/N 761

Zeitraum des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

1577–1591

Umfang des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

1 Band, 681 Einträge

Einordnung des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

Die Fotokopie dieses Notariatsprotokolls ist in die Sammlung Nachtrag privater Handschriften (B/N) eingereiht.

Beschreibung Findmittel

Dieses Findmittel ist eine Sammlung von Regesten (Zusammenfassungen) der einzelnen Protokolleinträge. Es wurde 1999 von Silvio Margadant erstellt und enthält ein Register. Im Februar 2013 wurde es retrodigitalisiert (d.h. gescannt und mit einer Texterkennungssoftware bearbeitet) und in eine PDF-Datei gewandelt. Die Texterkennung ist zu über 99.5% korrekt, einzelne Fehllesungen können aber nicht ausgeschlossen werden.

Notariatsprotokoll

Fridericus Salis, Zuoz

1577 – 1591

Regesten und Register

erstellt von

Silvio Margadant

Chur 1999

1. 1557 März 29., Zuoz

Ioannes Arüdel von Zuoz verkauft dem Ioannes Rhinatus von Zuoz eine Mühle in Zuoz, angrenzend gegen Morgen an Padrut Feytza, gegen Mittag, Abend und Mitternacht an die Strasse. Der Verkaufspreis beträgt 170 Gulden zuzüglich eines Geschenks von 30 Gulden.

2. 1557 März 29., Zuoz

Iacobus Marck von Chamues-ch bekennt, dem Andreas Blyder von Zuoz 25 Gulden zu schulden.

3. 1557 April 24., Zuoz

Tauschvertrag zwischen Polinus Mola und Dury Furat von Zuoz betr. eine Wiese mit Acker in Pradels auf Zuozer Gebiet und eine Wiese in Pradatz auf Gebiet von Chamues-ch gegen eine Wiese in Pradels foras.

Nachtrag betr. Aufzahlung von 14 Kreuzern durch Uldericus Furat an Polinus Mola.

4. 1557 April 30., Zuoz

Nicolaus Nan von Zuoz verkauft dem Ioannes Balastir von Zuoz eine Wiese in Curtis S. Ioannis in Zuoz zum Preis von 124 Gulden 26 Kreuzern.

Empfangsvermerk des Verkäufers über 101 Gulden.

5. 1557 Mai 3., Zuoz

Padrut Meula von Zuoz verkauft namens seines Neffen Ioannes, Sohn des verstorbenen Iacobus de la Gratuolgia von Bergün, und mit Einverständnis seiner Ehefrau Nesa dem Andreas Blider von Zuoz und seinen Geschwistern einen Acker in Oretza und eine Wiese in Curtinellas auf Zuozer Gebiet zum Preis von 174 Gulden.

6. 1557 Mai 7., Zuoz

Ioannes Scheck von Zuoz verkauft dem Nobilis Petrus Planta von Zuoz eine Wiese Supra vicum in Zuoz zum Preis von 315 Gulden.

Rückzahlungsvermerke. – *Siehe Nr. 7.*

7. 1558 Februar 11., Zuoz

Petrus Planta bezahlt dem Ioannes Scheck zusätzlich zum Kaufpreis für obige Wiese ein Geschenk von 30 Gulden.

Siehe Nr. 6.

8. 1557 Mai 10., Zuoz

Ioannes Gylli von Madulain verkauft mit Ermächtigung seiner Ehefrau Clergiola dem Nobilis Petrus Planta von Zuoz einen Acker Davos Craysta auf Zuozer Gebiet für 75 Gulden.

Zahlungsvermerke.

9. 1557 Juni 2., Zuoz

Urteil des Richters Iacobus Riet Planta mit seinen Rechtsprechern Janet Biet und Mathia Thina von S-chanf sowie Dury Gêss und Jan Drusun von Chamues-ch in einem Forderungsstreit zwischen den Dorfmeistern von Zuoz und Iacobus Josch über 90 Gulden minus 15 Kreuzern. Josch muss den Dorfmeistern den geschuldeten Betrag bis zum nächsten Martinstag zurückzahlen.

10. 1557 Juni 2., Zuoz

Urteil des Richters Nobilis Iacobus Planta mit den Rechtsprechern Ser Jan Travers, Ser Fortius Juvalta und Ioannes Montzin in einem Forderungsstreit zwischen den Dorfmeistern von Zuoz und Ioannes Balastir über 360 Gulden 14 Kreuzer, die Balastir bis Mitte Juli der Gemeinde zurückzahlen muss.

11. 1557 Juni 14., Zuoz

Padruttus Schukan einerseits und die Brüder Petrus und Iacobus Schukan, Söhne des verstorbenen Mastrel Janet Schukan, andererseits regeln die Nutzung ihres väterlichen Hauses in Zuoz.

12. 1557 August 8., Zuoz

Joseph de Laguel von Zuoz bekennt, dem Petrus Zalletta, Sohn des Andreas Zalletta von Zuoz, 6 Scheffel Winterweizen zu schulden.

Siehe Nr. 13.

13. 1557 August 8., Zuoz

Joseph de Laguel von Zuoz bestätigt, von Petrus Zalletta von Zuoz 48 Gulden empfangen zu haben.

Siehe Nr. 12.

14. 1557 August 23., Zuoz

Iacobus Iosch Rascher von Zuoz bekennt, den Dorfmeistern von Zuoz, Ser Lutius Planta, Nut Zapa und Ser Petrus Stampa, zuhanden der Nachbarschaft Zuoz 35 Gulden minus 15 Kreuzer zu schulden.

15. 1557 August 26., Zuoz

Nicolaus de Durysch de la Barona und Zuan de Widalin von S. Mock in der Grafschaft Bormio bekennen, dem Petrus Schuckan jun. 20 Gulden minus 20 Kreuzer aus dem Verkauf eines Ochsen zu schulden.

16. 1557 August 26., Zuoz

Zuan de Widalin von S. Mock in der Grafschaft Bormio bekennt, dem Iacobus Schuckanus 18 Gulden minus 10 Kreuzer aus dem Verkauf eines Ochsen zu schulden.

17. 1557 August 26., Zuoz

Zuan de Widalin von S. Mock in der Grafschaft Bormio bekennt, dem Padruttus Feytza von Zuoz 13 Gulden minus 10 Kreuzer aus dem Verkauf eines Ochsen zu schulden.

18. 1557 August 27., Zuoz

Zuan de Vasio von Livigno in der Grafschaft Bormio bekennt, dem Dea Iacobi Deae von Zuoz 16 Gulden aus dem Verkauf eines Ochsen zu schulden.

Siehe Nr. 19.

19. 1557 August 27., Zuoz

Zuan de Vasio von Livigno in der Grafschaft Bormio stellt für obige Schuld Petrus Travers als Bürgen.

Siehe Nr. 18.

20. 1557 August 28., Zuoz

Francescus de Bernhart de Tamaryn von Pedenoss in der Grafschaft Bormio bekennt, dem Padruttus Feytza von Zuoz, vertreten durch seinen Schwiegervater Petrus Schuckan, 14 Gulden minus 20 Kreuzer deutsche Währung aus dem Verkauf eines Ochsen zu schulden.

21. 1557 August 28., Zuoz

Francescus de Bernhart de Tamaryn von Pedenoss in der Grafschaft Bormio bekennt, dem Petrus Schuckanus jun. 18 Gulden deutsche Währung zu schulden.

22. 1557 September 23., Zuoz

Ioannes, Sohn des verstorbenen Iacobus de Folianis, und Nicolaus de Guttart de Crasentin, beide von Bormio, bekennen, dem Nobilis Ioannes a Juvaltis von Zuoz 30 ½ Gulden deutsche Währung aus dem Kauf zweier Ochsen zu schulden. An Zahlungsstatt können die Schuldner Salz oder Eisen nach Zuoz liefern.

23. 1557 September 23., Zuoz

Ser Ioannes, Sohn des verstorbenen Iacobus de Folianis von Bormio, bekennt, dem Petrus Göli Travers von Zuoz 24 ½ Gulden deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen und einer Kuh zu schulden.

24. 1557 September 23., Zuoz

Die Brüder Bernhart und Zuan Jacob, Söhne des Stephanus de Gandelini, bekennen, dem honestus Petrus Travers von Zuoz 25 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf zweier Ochsen zu schulden.

25. 1557 September 26., Zuoz

Adam Biviaun von Livigno bekennt, dem Ser Harietus Planta von Zuoz, vertreten durch dessen Sohn Iacobus, 19 Gulden minus 14 Kreuzer deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen und von fettem Käse zu schulden.

26. 1557 September 26., Zuoz

Der Notar Ser Nicolaus de Gresinis von Bormio bekennt, dem nobilis Iacobus Ser Simonis Planta 15 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden. Als Bürgen setzt er den Richter Petrus Planta ein.

27. 1557 September 26., Zuoz

Iacobus Silvester von S-chanf bekennt, dem Ioannes Pitzen Noya von Zuoz 13 Gulden 10 Kreuzer deutsche Währung zu schulden, herrührend aus einer Bürgschaft gegenüber Baltisarus von Livigno wegen dem Verkauf eines Ochsen.

28. 1557 September 29., Zuoz

Polunius, Sohn des verstorbenen Materlinus von Livigno, bestätigt, von Ioannes Balastir von Zuoz 27 Gulden deutsche Währung empfangen zu haben. Dafür verkauft er diesem eine Wiese in Livigno.

29. 1557 September 29., Zuoz

Dea Iacobi Deae von Zuoz übergibt dem Antonius Jan del Lucy von Sarn im Domleschg eine Mese und ein Kalb zur Winterung gegen eine Entschädigung von 10 Testonen bei guter Haltung. Andernfalls bekommt der Sarner nichts.

30. 1557 September 29., Zuoz

Padruttus Möla übergibt dem Ioannes Gyratz von Tartar zwei Kälber zur Winterung gegen Entschädigung von 1 Krone unter den gleichen Bedingungen wie oben.
Siehe Nr. 29.

31. 1557 Oktober 4., Zuoz

Pedruttus de Arap von Zuoz übergibt dem Uldericus de Roffna von Ortenstein einen Ochsen zur Winterung gegen eine Entschädigung von 7 Testonen unter den gleichen Bedingungen wie oben.
Siehe Nr. 29.

32. 1557 Oktober 4., Zuoz

Ser Jan Planta von Zuoz übergibt dem Uldericus de Roffna von Ortenstein eine Kuh zur Winterung. Der Preis wird von Ser Hariet Planta festgelegt.

33. 1557 November 26., Zuoz

Abrechnung aller Forderungen und Guthaben zwischen den Brüdern Georgius Parin einerseits und Ioannes Parin, vertreten durch Ser Nicolinus Planta, anderseits.

34. 1557 November 26., Zuoz

Abrechnung aller Forderungen und Guthaben zwischen Georgius Parin und Ser Hariet Planta. Parin schuldet Planta 62 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf zweier Häuser in Zuoz und S-chanf sowie von Weizen.

35. 1557 Dezember 2., Zuoz

Anthonius Nutin Byfroun von Bever bestätigt, von Nicolaus Rangir von Chamues-ch 28 Gulden empfangen zu haben. Damit verzichtet er auf die Forderungen gegenüber den Brüdern Thomasinus, Iacobus und Ioannes Koch von Zernez. Diese haben dafür dem Anthonius Nutin Byfroun einen jährlichen Zins zu entrichten.

36. 1558 Januar 16., Zuoz

Ser Nicolin Planta vermietet dem Petrus Jecly von S-chanf sein Haus am Dorfplatz von Zuoz, das er von seinem Vater geerbt hat und das früher dem Petrus Durych gehört hatte. Der Zins wird von Conradinet Dyscholaun von Zuoz festgelegt.

37. 1557 März 15., Zuoz

Die nobiles Hartmannus und Andreas, Söhne von Ser Simon Planta, Vögte des St. Andreasaltars, bestätigen, von dominus Ioannes Travers von Zuoä einen jährlichen Zins von 12 Gulden erhalten zu haben. Damit sind alle Verpflichtungen von Travers gegenüber dem St. Andreasaltar abgegolten.

38. 1557 Juli 15., Madulain

Die Gemeindeversammlung von Madulain erlässt ein Gesetz betreffend die Aufnahme neuer Nachbarn. Die Einkaufssumme beträgt 15 Gulden, wofür Bürgen zu stellen sind.

39. 1558 März 8., Zuoz

Iacobus Josch Rascher von Zuoz bekennt, dem providus Iacobus Blyder von Zuoz als Vertreter seiner Geschwister mit Ausnahme von Nesa, 54 Gulden deutsche Währung zu schulden, versichert auf eine Wiese in Curtinatza auf Zuozer Gebiet.

40. 1558 April 15., Zuoz

Teilung der Güter der Gebrüder Ioannes und Matheus Affra von Madulain, herrührend von ihren Schwiegervätern. Demnach hat Ioannes Affra dem Matheus 12 Gulden zu bezahlen.

41. 1558 April 25., Zuoz

Nicla Martin de la Botta aus dem Engadin bekennt, dem Iacobus Guyetzel von Alvaschein 11½ Gulden aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden, abzuliefern am nächsten St. Martinstag im Haus des Notars Fridericus Salis.

42. 1558 Mai 3., Zuoz

Die nobiles und providi Ser Nicolin Planta und Padruttus Möla von Zuoz, Vögte der Anna Nesae, Witwe des Iacobus Guytz von Zuoz, vermieten deren Haus in Zuoz für fünf Jahre an Petrus Jodoci Rasini von Zuoz. Dieser bezahlt den Vögten der Anna 158 Gulden, die mit 5% zu verzinsen sind.

Zahlungsvermerke vom 3. Mai 1558 und 25. Januar 1559. - *Siehe Nr. 43.*

43. 1558 Mai 3., Zuoz

Petrus Jodoci Rasini vermietet dem Iacobus Guytz von Zuoz einzelne Räume in dem von Anna Nesae Guitz übernommenen Haus in Zuoz. Den Zins muss er deren Vögten überweisen.
Siehe Nr. 42.

44. 1558 Mai 4., Zuoz

Tauschvertrag zwischen dem venerabilis et reverendus Jodocus Rasinus von Zuoz, Dekan in S-chanf, einerseits und Ioannes Marück von Zuoz anderseits: Marück gibt Rasinus einen Acker im Vicus superior und zwei Wiesen in Curtinatza und Lavyner d'meytz, alle in Zuoz, im Wert von 266 Gulden 40 Kreuzern. Demgegenüber gibt Rasinus dem Marück Güter in Bever: Wiesen in Lawusters, Buël inferius sowie Rechte im Val Bever im Wert von 300 Gulden.
Schatzungsvermerk vom 22. Juli 1558.
Siehe Nr. 45.

45. 1558 Mai 4., Zuoz

Ioannes Marück von Zuoz bekennt, dem reverendus dominus Jodocus Rasinus von Zuoz 23 Gulden 20 Kreuzer zu schulden.
Siehe Nr. 44.

46. 1558 Mai 9., Zuoz

Padruttus Affra von Chamues-ch verkauft im Namen von Ioannes Schalcket von Bergün dem Matheus Greb von Chamues-ch einen Acker in Madulain, genannt Rumaun, zum Preis von 115 Gulden und einem Geschenk von 28 Gulden 20 Kreuzern.
Zahlungsvermerk.

47. 1558 Mai 16., Zuoz

Erteilungsvertrag zwischen den Erben von Iacobus Batram von Madulain: Dominicus Batram, wohnhaft in Udine, Lucius Batram als Vogt seines Neffen Ioannes Batram, Ioannes Sisiensis von Chamues-ch im Namen von Batrams Witwe Maria sowie Ioannes Pitzen Noya von Zuoz namens der übrigen Kinder von Iacobus Batram.

48. 1558 Mai 23., Zuoz

Ioannes Niclo Rasaw von Zuoz bestätigt, von Zovan Peydar Petri Pauli, wohnhaft in Zuoz, 11 Gulden 23 Kreuzer empfangen zu haben.

49. 1558 Mai 23., Zuoz

Petrus Josch bekennt, dem Zovan Petrus Pauli 10 Gulden zu schulden.

50. 1558 Dezember 29., Zuoz

Ioannes Nicla Rasaw von Zuoz bekennt, dem Ioannes Petri, wohnhaft im Haus des Petrus Pauli in Zuoz, 11 Gulden, einen Teston und einen Scheffel Weizen zu schulden.

51. 1558 Mai 26., Zuoz

Jan Pytzen Janet Durych von Pontresina bestätigt, von Valinus Zalip von Zuoz 20 Gulden erhalten zu haben. Der jährliche Zins beträgt 50 Rupp Heu, die vor Weihnachten im Haus des Kreditors in Zuoz abzuliefern sind. Der Notar Fridericus Salis tritt als Bürge auf. Zahlungsvermerk von 1561.

52. 1558 Juni 5.

Ser Jan Ser Anthonii (Salis) empfängt von Petrus Dansius 124 Rupp Salz zum Preis von 33 Gulden 4 Kreuzern deutsche Währung.

53. 1558 Juli 9., Zuoz

Benedictus à Salicibus von Zuoz verkauft dem Simon Clart von Cinuos-chel einen Acker Supra Enum in Cinuos-chel zum Preis von 37 Gulden. Zahlungsvermerk vom 9. Juli 1558.

54. 1558 Juli 18., Zuoz

Urteil des Richters nobilis Iacobus Hariettus Planta mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Iacobus Schalcket von Bergün einerseits und Jan Janya, Jan Gauding und Anna Pelgatta andererseits wegen eines verkauften Ackers.

55. Juli 18., Zuoz

Urteil des Richters nobilis Iacobus Hariettus Planta mit seinen Rechtsprechern Ioannes Monschinus, Casparus Gerus und dem Notar Fridericus à Salicibus von Zuoz, Janet Biet und Thönin Flory von S-chanf sowie Dury Gëss und Ioannes Drusun von Chamues-ch in einem Streit zwischen Peter Dans, Ioannes Janya und Andreas Zantyl namens der Erben von Andreas Guebet einerseits und den Erben des Iacobus Nicolay von Zuoz andererseits betreffend den Verkauf eines Hauses des Andreas Guebet und die Errichtung einer Mauer zwischen den Häusern der Parteien.

56. 1558 Juli 25., Zuoz

Janet Noya verkauft dem Parcifal Schukan von Zuoz eine Wiese in Zuoz, genannt Sutariva, zum Preis von 22 Kronen.

57. 1558 Juli 30., Zuoz

Urteil des Richters nobilis Iacobus Hariettus Planta mit seinen Rechtsprechern Ioannes Monschinus, Casparus Gerus und dem Notar Fridericus à Salicibus von Zuoz, Janet Biet und Thönin Flory von S-chanf sowie Dury Gëss und Ioannes Drusun von Chamues-ch in einem Forderungsstreit zwischen Andreas Jan Dea von S-chanf als Vertreter des in Udine wohnhaften Cristophorus, Sohn des verstorbenen Stefanus Mantz von Bever, Stephanus Mantz von Bever und Stephanus Gritta von Zuoz, wohnhaft in Bever, als Vertreter des ebenfalls in Udine wohnhaften Petrus, Sohn des verstorbenen Ioannes Guertz von Zuoz, einerseits und Ioannes Muntzin als Vertreter des Petrus Guertz von Zuoz andererseits.

58. 1558 Juli 24., Zuoz

Casparin, Sohn des verstorbenen Iacobus de Josepho von Plattas in der Grafschaft Bormio, bekennt, dem Anthonius Byet von S-chanf 18 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

59. 1558 Juli 24., Zuoz

Stephanus de Padrut de Baruntzina von Bormio schuldet dem Ioannes Polinus von Zuoz 22 Gulden deutsche Währung.

60. 1558 August 9., Zuoz

Geronimus Pelgatta von Zuoz bestätigt, von Bernhardus Gryta von Zuoz wegen einer Bürgerschaft durch Batromeet von Chamues-ch fetten Käse und Zieger im Wert von 26 Gulden empfangen zu haben.

Siehe Nr. 61.

61. 1558 August 9., Zuoz

Batromeet von Chamues-ch setzt wegen einer gegenüber Geronimus Pelgatta eingegangenen Bürgerschaft alle seine Feldfrüchte des Jahres 1558 zu Pfand.

Siehe Nr. 60.

62. 1558 August 31., Zuoz

Das Gericht von Zuoz bestimmt, dass sämtlicher künftig von Andreas Thön, Sohn des Petrus Thön, in der Fremde erworbene Gewinn oder Verlust sein freies Eigentum sein soll.

63. 1558 August 27., Zuoz

Wydal de Zuan de Payn von Pedenosso in der Grafschaft Bormio bekennt, dem Iacobus Josch Rascher 33 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf zweier Ochsen zu schulden.

64. 1558 August 27., Zuoz

Francescus de Bernhard de Tamanya von Pedenosso in der Grafschaft Bormio bekennt, dem nobilis Iacobus Planta von Zuoz 15 Gulden 20 Kreuzer deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

65. 1558 August 28., Zuoz

Francescus de Bernhard de Tamanya von Pedenosso in der Grafschaft Bormio bekennt, dem Iacobus Schukanus von Zuoz als Vertreter seiner Mutter Mereta 17½ Gulden deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

66. 1558 August 28., Zuoz

Cristofel de Domenigyn von Jsulatz in der Grafschaft Bormio schuldet dem Florinus Josch Rascher von Zuoz 14 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen.

67. 1558 September 26., Zuoz

Thöny de Iacob de Thöny Pytzen von Toryplaun in der Grafschaft Bormio schuldet dem Ioannes Schukanus von Zuoz 11½ Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

68. 1558 September 26., Zuoz

Vasinus de Domenico del Cusino von Livigno schuldet dem Bastiaunus Casper 15½ Gulden deutsche Währung, rückzahlbar in 2 Raten.

69. 1558 September 26., Zuoz

Zuvan de Nicolo de Vasino de la Resga von St. Mock schuldet der Mierta Marck von Zuoz, vertreten durch Nuttus Pedrutti Dans, 10 Gulden 25 Kreuzer aus dem Kauf von fettem Zieger und einer Kuh.

70. 1558 September 26., Zuoz

Thöny Jan del Luci von Sarn im Domleschg übernimmt von Mierta Marck zwei Rinder und einen Ochsen zur Winterung. Zudem verkauft Mierta dem Thöny eine Kuh für 9 Gulden.

71. 1558 Oktober 25., Zuoz

Iacobus Josch Rascher von Zuoz bestätigt, von Lucius Mola von Zuoz und Mathia Thina von S-chanf als Vertretern der hinterlassenen Kinder von Andreas Buosch von S-chanf 21 Gulden empfangen zu haben. Ferner verspricht Iacobus, gewisse Guthaben in Livigno einzutreiben.

72. 1558 September 29., Zuoz

Ioannes Balastyr von Zuoz verkauft dem Iacobus Dea von Zuoz zwei Ochsen, die er zur Winterung nach Livigno gegeben hat, für 16 Gulden.

73. 1558 Oktober 28., Zuoz

Zuvan de Domenigot von Livigno bekennt, dem Ioannes Balastyr von Zuoz 7 Gulden 25 Kreuzer deutsche Währung zu schulden. An Zahlungsstatt überlässt er Balastyr seine gesamte (Heu-)ernte des Jahres 1559.

74. 1559 Januar 23., Zuoz

Fridericus Petri Ursine verkauft seinem Schwiegervater Cla seinen Anteil an dem vom Vater Iacobus Petri ererbten Haus und Garten zum Preis von 60 Gulden.
Zahlungsvermerke.

75. 1559 Januar 25., Zuoz

Petrus Josch schuldet Ser Nicolinus Planta 12 Gulden 27 Kreuzer infolge einer Bürgschaft gegenüber Petrus Martin.

76. 1559 Mai 15., Zuoz

Iacobus Josch Rascher entlastet Dea Thün von Zuoz von allen Verpflichtungen bezüglich der Kaufsumme für einen Ochsen.

77. 1559 Mai 23., Zuoz

Urteil des Richters Ioannes Travers von Zuoz mit seinen Rechtsprechern Ioannes Palungia Rascher und Notar Fridericus Salis von Zuoz, Andreas Jan Dea von S-chanf, Bernhardus Gritta von Chamues-ch, Ioannes Nut Kuotta von Bever, Ioannes Iacobus Biffrons und Andreas Litta von Samedan, Ioannes Manella von Celerina sowie Iacobus Paulus von St. Moritz in einem Streit zwischen Petrus Simonet Jeclyn, Petrus Martin Rascher und Casper Simonet Jeclyn von Zuoz als Vertreter des abwesenden Conradinus Jeclyn von Zuoz einerseits und den Erben des verstorbenen Ioannes Gaudencij Balastyr von Zuoz andererseits wegen einer Treppe am Haus des Gaudentius Balastyr an der Hauptstrasse in Zuoz.

78. 1559 Juli 10., Zuoz

Urteil des Richters Ioannes Travers jun. von Zuoz mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Anthonius Biet von Zuoz einerseits und Fridericus Petri Ursinae von Zuoz und Georgius Parin von Zuoz andererseits betr. die Dachtraufe des Georgius und den Wasserabfluss ihrer Häuser.

79. 1559 September 19.

Bernhardin de Anna bekennt, dem Casparus Gerus 9 Gulden aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

80. 1559 September 19.

Bernhardin bekennt, dem Mauricius Travyers von Zuoz 7½ Gulden aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

81. 1559 September 27.

Gaudencius Nut Josch Rascher von Zuoz bekennt, dem Ioannes Duschius 12 Gulden 16 Kreuzer wegen einer Bürgschaft gegenüber Petrus Jan Thönyn zu schulden.

82. 1559 September 28., Zuoz

Baltzarynus de Pedrauna von Livigno bekennt, dem Valinus Zalip von Zuoz 4 Gulden aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

83. 1559 Oktober 2., La Punt - Chamues-ch

Dominicus, Sohn des Romedius de Compangiung von Pisciadel, Gemeinde Poschiavo, bekennt, dem Anthonius Wintzentius von Chamues-ch 106 Gulden aus dem Kauf zweier Ochsen und von Milchprodukten zu schulden.

84. 1559 Oktober 5., Zuoz

Urteil des Richters nobilis Ioannes Travers jun. mit seinen Rechtsprechern Ser Baltisar Planta, Ser Caspar Ger und Fridericus Salis von Zuoz, Thöнын Flory von S-chanf und Albertus Albertin von Chamues-ch in einem Streit zwischen Thön Durych von S-chanf und Gaudencius Ziliaun von S-chanf wegen der Überdachung des Hofes zwischen Durychs Scheune und Ziliauns Haus in Fontauna.

85. 1559 November 19., Zuoz

Janet Barth von Cinuos-chel schuldet Conradinus Dantz von Zuoz 9 Gulden 16 Kreuzer. Dafür gibt er Dantz seinen roten Ochsen mit weissem Fleck.

86. 1559 Dezember, Zuoz

Iacobus Silvester von S-chanf schuldet dem Ioannes Annetae 54 Gulden wegen Benedictus Zalip.

87. 1559 November 26., Zuoz

Padrut Bastiaun von Bever bekennt, dem Fridericus Peytz von Zuoz 14½ Gulden zu schulden, fällig auf Weihnachten 1560.

88. 1559 Dezember 1., Zuoz

Jacomela de Thoni de Gentz von Poschiavo bestätigt, von Andreas Jan Zalleta von Zuoz fette Milchprodukte im Wert von 18 Gulden 15 Kreuzern gekauft zu haben. Baltisar Planta von Zuoz verspricht, als Bürge des Käufers diesen Betrag in zwei Raten zu bezahlen.
Siehe Nr. 89.

89. 1559 Dezember 1., Zuoz

Jacomela de Thoni de Gentz verspricht, Baltisar Planta für dessen Bürgschaft zu entschädigen.
Siehe Nr. 88.

90. 1560 Januar 21., Zuoz

Ioannes Muntzin von Zuoz bekennt auch im Namen seines Bruders Andreas, dem in Spylinbergum wohnhaften Florinus Baltzar von Samedan 140 Gulden zu schulden. Für diesen Betrag verkauft Ioannes Manütz von S-chanf dem Ioannes Muntzin eine Wiese in Zuoz, genannt Jsla Iacobi Thönlych.

91. 1560 Januar 26., Zuoz

Iacobus Bunum von Celerina bekennt, dem Ioannes Gritta von Zuoz 6 Saum eingesottenen Schmalz zu schulden, lieferbar nach Zuoz. Gritta ist verpflichtet, diesen Schmalz auf Bunums Kosten nach Bozen zu transportieren und ihm (aus dessen Verkauf in Bozen) 22 Firetos pro Pfund zu bezahlen.

92. 1560 Februar 1., Zuoz

Die Gebrüder Fortis und Wolfgangus à Iuvaltis von Zuoz bekennen, dem nobilis Rodolfus à Salicibus in Taufers als Vertreter seiner Ehefrau Engalina 34 Gulden deutsche Währung infolge der Erbteilung ihrer Mutter Anna Ser Gylli zu schulden.
Zahlungsvermerke.

93. 1560 Februar 1., Zuoz

Der Schmied Andreas Jan Adam von Susch schuldet dem Andreas Jan Annetae von Zuoz 3 Gulden.

94. 1560 Februar 3., Zuoz

Jan de Canova von Ardez bestätigt, vom nobilis Petrus Stampa von Zuoz ein Darlehen von 32 Gulden deutsche Währung für 4 Jahre empfangen zu haben. Der Zins beträgt jährlich 4 Scheffel Weizen, lieferbar in Stampas Haus. Die Rückzahlung des Kapitals verbürgt Andreas Schyr von Ardez.
Zahlungsvermerke.

95. 1560 Februar 12., Zuoz

Janet Biet als Vertreter der Kinder von Nuttus Travers von S-chanf bekennt, dem Ioannes, Sohn des Nuttus Florentus von Zernez, wohnhaft in Portagriver in Forum Julij (Cividale del Friuli), 26 Gulden zu schulden. Ioannes Florentus verlangt nun vor Gericht, dass ihm sein Guthaben mit einem Kredit beglichen werde, den Andreola Parnyss von S-chanf den obgenannten Kindern schuldet.

96. 1560 März 1., Zuoz

Urteil des Gerichts der Plaiv unter Richter Ser Jan Travers in einem Forderungsstreit zwischen Gaudencius Josch von Zuoz namens des Sohnes des Vasius del Gatz einerseits und Blasius Ramp andererseits betr. einer Forderung von 9 Gulden aus einer Arbeitsleistung von Vasius' Sohn im Dienste von Ramp.

97. 1560 April 5., Zuoz

Vereinbarung zwischen den Brüdern Petrus und Ioannes Schlärer und Petrus Barbla von S-chanf einerseits und Iacobus Pack von Chamues-ch als Vertreter des Petrus Jan Zun andererseits betr. Forderungen der ersteren gegenüber Jan Zun wegen der Winterung eines Ochsen.

98. 1560 Mai 12., Zuoz

Padrut Bastiaun erhält von Petrus Paulus ein Darlehen von 14 Gulden für ein Jahr. Der Zins beträgt 50 Rupp Heu.

99. 1560 April 28., Zuoz

Andreas, Sohn des verstorbenen Janettus Bart, wohnhaft in St. Valentin, Gem. Nauders, bestätigt, von Ioannes Duschius von Zuoz 72 Gulden deutsche Währung erhalten zu haben. Dafür muss er Duschius 9 Scheffel Weizen in dessen Haus nach Zuoz liefern. Iacobus Andrea Bart von Cinuos-chel verbürgt sich dafür.

Siehe Nr. 100.

100. 1560 April 28., Zuoz

Andreas Bart aus St. Valentin verspricht mit Einverständnis seiner Ehefrau und seines Verwandten Ioannes Cristly, den Iacobus Andreas Bart von Cinuos-chel für dessen Bürgschaft schadlos zu halten, und setzt diesem alle seine Güter sowie jene seiner Ehefrau in Zernez zu Pfand.

Siehe Nr. 99.

101. 1560 Juni 1., Zuoz

Iacobus Zackyn von Pontresina bestätigt, von Caspar Gerus von Zuoz 23 Gulden empfangen zu haben, wofür er einen jährlichen Zins von 20 Fischen zu entrichten hat.

102. 1560 Juli 15.

Petrus Valerin schuldet dem Andreas Jan Aneta von Zuoz 6 Gulden minus 9 Kreuzer für zwei Räder.

103. 1560 August 2., Zuoz

Ser Andreas Ser Simon Planta von Zuoz als Vogt des St. Andreasaltars bestätigt, von dominus Ioannes Travers sen. von Zuoz 12 Gulden und von dominus Ioannes Travers jun. 4 Gulden Kapital und Zins empfangen zu haben.

104. 1560 September 23., Zuoz

Abram de Bonetis von Bormio bekennt, dem Petrus Thön Zyweraun von Zuoz, Kellner in Chapella, als Vertreter des Hospizes von Chapella 29 Gulden 24 Kreuzer deutsche Währung zu schulden. Ioannes Travers sen. von Zuoz verbürgt sich für Bonetis Schuld.

Siehe Nr. 105.

105. 1560 September 23., Zuoz

Abraham de Bonetis verspricht, den dominus Ioannes Travers für dessen Bürgschaft gegenüber dem Hospiz von Chapella schadlos zu halten.

Siehe Nr. 104.

106. 1560 September 23., Zuoz

Lorentz Magreta von Ober-Malix übernimmt von Petrus Thön Zyviraun von Zuoz einen Ochsen zur Winterung gegen eine Entschädigung von 3 Gulden.

107. 1560 September 26., Zuoz

Die Brüder Vasius und Cristofel Theys de Ramp von Livigno schulden der Mierta Marck von Zuoz 8 Gulden 20 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

108. 1560 September 26., Zuoz

Vasius de Furbesch von Livigno schuldet dem Ioannes Balastir von Zuoz 10 Gulden 3 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh und von Dachziegeln.

109. 1560 September 26., Zuoz

Andreas, Sohn des verstorbenen Widalis de Andree de Matzon von Pedanos in der Grafschaft Bormio, schuldet dem Ser Hariettus Planta von Zuoz 7½ Gulden deutsche Währung aus dem Kauf einer Kuh.

110. 1560 September 26., Zuoz

Jan Dumeng legt eine Urkunde vor, wonach Franciscus de Barblavon Livigno, genannt Lantz, dem Iacobus Riget Planta von Zuoz 6 Gulden 20 Kreuzer schuldet.

111. 1560 September 26., Zuoz

Zuan del Pergal von Chiavenna schuldet dem Ioannes Baptista Durj Dantz einen Gulden.

112. 1560 September 29., Zuoz

Zuan de Nicolao Vasin de la Resga von S. Mock in der Grafschaft Bormio schuldet dem Conradinus Jeclin von Zuoz 15 Gulden minus 20 Kreuzer deutsche Währung aus dem Kauf zweier Kühe.

113. 1560 Oktober 3., Zuoz

Adam de Casparin de Adam von Livigno schuldet dem Iacobus Schuckan von Zuoz 8½ Gulden deutsche Währung aus dem Kauf einer Kuh.

114. 1560 Oktober 27., Zuoz

Lucas, Bruder des Brudin von Pontresina, bekennt, dem Iacobus Janess von Zuoz 15 Gulden 8 Kreuzer zu schulden. Zudem schuldet er Janess 100 Rupp Stroh.

115. 1560 Dezember 24., Zuoz

Die Brüder nobiles Fortius und Volfgangus à Iuvaltis von Zuoz bestätigen für sich und namens ihres in Taufers wohnhaften Verwandten Rodolfus à Salicibus, von Uldericus Ges von Chamuesch 102 Gulden empfangen zu haben, verzinslich mit 17 Scheffel Winterweizen jährlich. Als Sicherheit gelten die Wiesen der Gebrüder Iuvalta in Curtin plaun auf Zuozer Gebiet. Zahlungsvermerke.

116. 1561 Dezember 29., Zuoz

Jan Januya von Zuoz bekennt, dem Iacobus Peytz von Zuoz 40 Gulden wegen einer Bürgschaft in einem Pferdehandel mit Jan Luckra von Silvaplana zu schulden.

117. 1561 Januar 23., Zuoz

Andreas Thumasij von Brail bestätigt, von Fridericus Petri Ursinae von Zuoz ein Darlehen von 24 Gulden deutsche Währung erhalten zu haben. Als Zins hat Andreas dem Fridericus jährlich 3 Scheffel Winterweizen Oberengadiner Mass nach Zuoz zu liefern. Caspar Ger von Zuoz verbürgt sich für das Kapital und die Zinsen.

Siehe Nr. 118.

118. 1561 Januar 23., Zuoz

Mastrel Zuan Jacob von Silvaplana bestätigt, von Caspar Gerus von Zuoz 24 Gulden empfangen zu haben. Er verspricht, Gerus für dessen Bürgschaft gegenüber Andreas Thumas schadlos zu halten.

Siehe Nr. 117.

119. 1561 Februar 27., Sta. Maria

Nicolaus Manaschalg von Sta. Maria bekennt, dem Georgius Parin 22 Scheffel (Ware nicht genannt) zu je 17 Batzen zu schulden.

120. 1558 Juli, Zuoz

Urteil des Gerichts der Plaiv unter Richter Iacobus Hariet Planta von Zuoz in einem Streit zwischen Lucius Pelgatta einerseits und Ser Andreas Ser Simon Planta und Jan Ganya andererseits wegen dem Anbau eines Ackers und von Wiesen in Chaunt Campatz.

121. 1561 April 21., Zuoz

Petrus Simonet Jeclynus von Zuoz bestätigt, von Ioannes Thomasius von Brail ein Darlehen von 32 Gulden für zwei Jahre erhalten zu haben, zu einem jährlichen Zins von 4 Scheffeln Winterweizen Oberengadiner Mass. Als Sicherheit dient ein Acker in Zuoz, genannt Davos Craysta.

Siehe Nr. 122.

122. 1561 April 21., Zuoz

Iacobus Josch Rascher bestätigt, von Lucius Simonet (Jeclinus) die Hälfte der in Nr. 121 genannten Summe erhalten zu haben, und verspricht diesen Betrag an Jan Thomesch weiterzugeben.

Siehe Nr. 121.

123. 1561 Mai 15.

Andreas Jan Aneta verspricht, dem Nicolaus von Poschiavo für ein Darlehen von 100 Gulden für vier Jahre einen Zins von 1 Scheffel Weizen pro 8 Gulden zu entrichten. Als Bürgen fungieren Ioannes Affra, Mastrel Jan Thön Bysaun von Samedan und Podestà Cristoferus de Marck von Poschiavo.

124. 1561 August 25., Zuoz

Bêt, Sohn des Anthonius Bêt von Organo, Gemeinde Bormio, bekennt, dem Ser Iacobus Schukanus von Zuoz 38 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf zweier Ochsen zu schulden.

125. 1561, auf dem Markt von Livigno

Iacobus Peytz verkauft dem Sisilmundus von Bormio ein Pferd für 32 Gulden.

126. 1561 September 9.

Lucius Pelgata verkauft dem Mastrel Blasius de Vatz und dem Cla Bergamin einen Ochsen und eine Kuh für 26 Gulden.

127. 1561 September 26, Zuoz

Georgius Castilg von Celerina schuldet dem Uldericus Furat von Zuoz 17 Gulden deutsche Währung.

128. 1561 September 26., Zuoz

Georgius Castylg bekennt, dem Andreas Janess von Zuoz 17 Gulden deutsche Währung zu schulden, zahlbar in Form von zwei Saum Wein.

129. 1561 September 26., Zuoz

Georgius Castilg schuldet Ser Florinus à Juvalis von Zuoz 20 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

130. 1561 September 26., Zuoz

Padrut Bastian von Bever schuldet Ser Fortius à Juvaltis 18 Gulden 15 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen.

131. 1561 September 26., Zuoz

Ioannes Manella von Celerina bekennt, dem Iacobus Pytzen Deae von Zuoz 24 Gulden minus 1 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

132. 1561 September 26., Zuoz

Padrut Bastian von Bever bekennt, dem Lucius Gritta als Vertreter der Erben des Schmiedes Dans von Zuoz 16 Gulden 16 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

133. 1561 September 26., Zuoz

Francescus de Simon de Domenig del Cusin von Livigno bekennt, dem Ioannes Florin Atzel von Zuoz 8 Gulden minus 20 Kreuzer deutsche Währung aus dem Kauf eine Kuh zu schulden.

134. 1561 Oktober 3., Zuoz

Iacobus Josch Rascher von Zuoz schuldet dem Fridericus Petri Ursinae von Zuoz 19 Gulden.

135. 1561 September 26., Zuoz

Padrut de Babtista de Ramp von Livigno schuldet dem Nuttus Zappa von Zuoz 10 Gulden deutsche Währung. Dafür gibt er Zappa 4 Ziegen und 10 Schafe und allenfalls noch eine rötliche Kuh sowie Feldfrüchte zu Eigentum. Dieser darf dieselben nur mit Einwilligung Ramps veräußern.

136. 1561 Oktober 7., Zuoz

Zuanöl, Sohn des Stefanin del Nüblet von Poschiavo, schuldet dem Ioannes Scrockia von Zuoz 17 Gulden 10 Kreuzer.

137. 1561 Oktober 18., Zuoz

Mastrel Iacob Nut Pytzen von Bever bestätigt, von Nuttus Zappa von Zuoz ein Darlehen von 110 Gulden für drei Jahre empfangen zu haben, verzinslich zu 5 %, zahlbar in Form von 60 Rupp Heu zu 2 Kreuzern pro Rupp. Als Sicherheit dienen ein Acker in Curtins und eine Wiese in Casatza auf Beverser Gebiet.

138. 1561 November 13.

Janet Zambun von Bever bestätigt, von Ioannes Muntzin von Zuoz ein Darlehen von 32½ Gulden für vier Jahre empfangen zu haben, verzinslich zu 5 %.

139. 1561 November 19., Zuoz

Vasius de Ramp von Livigno verkauft der Mierta Marck von Zuoz für eine Schuld von 9 Gulden minus 7 Kreuzern zwei schwarze Schweine und 6 Schafe. Vasius kann diese Tiere durch Bezahlung obiger Summe wieder auslösen.

140. 1562 Januar 18., Zuoz

Iacobus Martini Rascher von Zuoz bekennt im Namen der Nachbarschaft Madulain, mit den cuvichs von Zuoz das Los über die vierjährige Nutzung der Alpen gezogen zu haben. Das Los entschied, dass Zuoz die ersten beiden Jahre die Alp Es-cha und die Madulainer die Alp Surouwa bestossen dürfen, und während der folgenden beiden Jahre umgekehrt.

141. 1562 Januar 18., Zuoz

Martin del Brand von Samedan bestätigt, von Iacobus Janess von Zuoz 8 Gulden erhalten zu haben, wofür er diesem auf nächsten St. Michaelstag 16 Rupp fetten Käse und Zieger zu liefern hat.

142. 1562 Januar 18., Zuoz

Nicla Gylli von Madulain bestätigt, von Niclo Rangyr von Chamues-ch als Vogt seiner Schwester Madlaina von Zuoz 9 Gulden gegen einen jährlichen Zins von einem Scheffel Weizen empfangen zu haben,

143. 1562 Januar 18., Zuoz

Nicla Gylli von Madulain bestätigt, von Padruttus Feytza von Zuoz als Vogt von Anna und Chatarina, Töchtern des Rangyr von Zuoz, 10 Gulden gegen einen jährlichen Zins von einem Scheffel Weizen empfangen zu haben.

144. 1562 Februar 24., Zuoz

Ehevertrag zwischen den Brüdern Thomas und Iacobus del Zieut von Bergün einerseits und den Schwestern Catharina und Ursina, Töchtern des verstorbenen Iacobus Mola von Zuoz, anderseits.

145. 1562 April 14., Zuoz

Uldericus Padella von Zuoz verkauft den Brüdern Ser Petrus und Ser Ioannes Stampa von Zuoz namens von deren Geschwistern ein vom Notar Andreas Jodoci Rascheri am 26. Februar 1467 festgehaltenes Durchgangsrecht durch den Hof und das Haus der Käufer. Es werden baupolizeiliche Vereinbarungen betr. die Häuser der Parteien getroffen. Der Kaufpreis beträgt 112 Gulden.
Zahlungsvermerke.

146. 1562 April 12., Zuoz

Ehevertrag zwischen Catharina, Tochter von Ioannes Schek, und Ioannes Dea Martinus.

147. 1562 April 19., Zuoz

Der Dorfrat von Zuoz erlaubt dem Iacobus Peytz, bei dessen Acker hinter Craysta unter Benützung von Allmendboden eine Mauer zu errichten.

148. 1562 April 22., Zuoz

Tauschvertrag zwischen Jan Scheck von Zuoz einerseits und Jan Domeng Rangyr von Zuoz auch im Namen von Lucius Möla anderseits. Scheck übergibt Rangyr eine Wiese in Curtinum medii vici in Zuoz, während Rangyr Scheck eine Wiese in Subtus hortum überlässt.

149. 1562 April 25., Zuoz

Jan Domeng Rangyr von Zuoz verkauft für sich und im Namen von Lucius Möla und Ser Fadry de Juvalta dem Ioannes Dury Gerus von Zuoz eine Wiese in Curtinum medii vici auf Zuozzer Gebiet zum Preis von 144 Gulden 42 Kreuzern.
Zahlungsvermerke.

150. 1562 Mai 8.

Teilungsvertrag zwischen den Erben von Iacobus Florinus, vertreten durch Andreas Florini Rascher, einerseits, Jan, Sohn des Petrus de la Balsaressa, namens seiner Frau anderseits und Padruttus Schukanus namens der Ursina, Tochter des verstorbenen Andreas Gualtyr, als dritte Partei.

151. 1562 Mai 25., Zuoz

Andreas Flurin Josch Rascher verkauft dem Florinus Petri Rasini als Vertreter der Margareta, Tochter des verstorbenen Iacobus Zuan, mit Einwilligung von deren Mutter Anna, eine Wiese in Campagna auf Zuozzer Gebiet. Der Kaufpreis beträgt 133 Gulden.
Zahlungsvermerke.

152. 1562 Juni 5., Zuoz

Iacobus del GÜsch Maratza von Zuoz verkauft den Brüdern Bastiaun und Durycus Florini Atzel von Zuoz eine Wiese in Curtis S. Ioannis auf Zuozzer Gebiet zum Preis von 110 Gulden.
Zahlungsvermerke.

153. 1562 Juni 8., Zuoz

Jan Petrus Schalcket von Bergün verkauft mit Einverständnis seiner Ehefrau dem Ioannes Babtista Jodoci Rascher von Zuoz eine Wiese in Manvasth und einen Acker in Stefal auf Zuozzer Gebiet. Der Kaufpreis beträgt 500 Gulden.
Zahlungsvermerke.

154. 1562 Juni 8., Zuoz

Jan Petrus Schalcket von Bergün verkauft dem Caspar Gerus von Zuoz eine Wiese in Campain-gias auf Zuozzer Gebiet zum Preis von 216 Gulden.
Zahlungsvermerke.

155. 1562 Juni 12., Zuoz

Jan Florin Petri Rasini von Zuoz verkauft dem Florinus Josch Rascher von Zuoz eine Wiese in Zackulains auf S-chanfer Gebiet zum Preis von 66 Gulden 42 Kreuzern.
Zahlungsvermerke.

156. 1562 Juni 12., Zuoz

Jan Babtista Zambar von Vicosoprano bekennt, dem Lucius Bernhardus Grytta 8 Golddublonen aus dem Kauf eines Pferdes zu schulden.

157. 1562 Juni 19., Zuoz

Ioannes Kiampfer von Bever bestätigt namens seines Bruders Iacobus, von Padruttus Grytta von Zuoz 15 Gulden empfangen zu haben, verzinslich zu 6 $\frac{2}{3}$ %.

158. 1562 Juni 19., Zuoz

Jan Kiampfer von Bever bestätigt, von Dea Iacobi Deae von Zuoz ein Darlehen von 20 Gulden für ein Jahr erhalten zu haben, verzinslich zu 5 %.

159. 1562 Juli 9.

Ser Petrus Planta von Zuoz tauscht mit Andreas Crastina von Zuoz ein Stücklein Wiesland Sup-ra vicum in Zuoz gegen ein Stücklein Wiesland und Garten.

160. 1562 Juli 2., Stampa

Thomasinus de Montatz aus dem Bergell verkauft namens des Ioannes, Sohn des verstorbenen Ioannes Saynck von Borgonovo, dem Gaudentius Sbyscha von Bondo Güter in Vicosoprano, genannt Cha d' mutt, und in Borgonovo, genannt Runck und Cha d' Borgonovo. Der Kaufpreis beträgt 85 Gulden 24 Kreuzer.

161. 1562 Juli 15., Zuoz

Anthonius, Sohn des Anthonius Wintzaysch, verkauft mit Einverständnis seiner Ehefrau dem Ioannes Pitzen Dury Dantz Güter in Zuoz, genannt In curte sancti Ioannis, Walmartin und Clusum. Der Kaufpreis beträgt 332½ Gulden.
Der Verkäufer erhält vom Käufer an Zahlungsstatt tauschweise eine Wiese in Platz Purckier auf Gebiet von Chamues-ch.
Zahlungsvermerk.

162. 1562 Juli 23., Zuoz

Andreas Jenatzius von Samedan verkauft mit Einverständnis seiner Ehefrau seinem Schwiegervater Ioannes Petri Danss von Zuoz Wiesen in Curtinatza und Awyert sowie einen Acker in Oretza. Der Kaufpreis beträgt 305 Gulden.
Zahlungsvermerke.

163. 1562 August 2.

Ehevertrag zwischen Andreas Janness und (Merta), Tochter des Ioannes Albert.

164. 1562 Juli 17., Zuoz

Uldericus Nut Dyosch von Samedan, Gläubiger des Iacobus Josch Rascher von Zuoz, hält sich für sein Guthaben an einer Wiese Raschers in Curtinatza auf Zuozer Gebiet schadlos.
Zahlungsvermerke.

165. 1562 Juli 29., Zuoz

Vergleich zwischen Bastianus Casper einerseits und Ioannes Muntzin namens des Petrus Guertz andererseits wegen der Düngung und Bebauung eines Ackers.
Zahlungsvermerk.

166. 1562 Juli 29.

Vergleich zwischen Michael Casper und Petrus Guertz betr. einen Acker in Davous craysta auf Zuozer Gebiet.

167. 1562 August 3., Zuoz

Die Erben der verstorbenen Anna Blyder von Zuoz verkaufen Ser Petrus Stampa von Zuoz eine Wiese in Davous Wick und einen Acker in Oretza auf Zuozer Gebiet. Der Kaufpreis beträgt 368 Gulden.
Zahlungsvermerke.

168. 1562 August 3., Zuoz

Die Erben der verstorbenen Anna Blyder von Zuoz verkaufen den Brüdern Iacobus und Thomas Blider ihren Anteil an dem von Anna Blyder ererbten Haus und Garten zum Preis von 340 Gulden.
Zahlungsvermerk.

169. 1562 August 14., Zuoz

Bernhardus, Sohn des Francescus de Thomasyn von Pedenoss, Gemeinde Bormio, bekennt, dem Florin Josch Rascher von Zuoz 15½ Gulden aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

170. 1562 August 14., Zuoz

Bernhardus, Sohn des Francescus de Thomasyn von Pedenoss, Gemeinde Bormio, schuldet dem Padruttus Gritta von Zuoz 19 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen.

171. 1562 August 16., Celerina

Jan Pytzen Keyssel von Celerina bestätigt, von Iacobus Peytz von Zuoz 30 Gulden aus dem Verkauf von fettem Käse empfangen zu haben.

172. 1562 September 1., Zuoz

Ioannes Balastyr von Zuoz als Gläubiger des Iacobus Josch Rascher hält sich für sein Guthaben an einem Acker Raschers in Laritt auf Zuozer Gebiet im Wert von 73 Gulden schadlos.
Zahlungsvermerke.

173. 1562 September 16., Zuoz

Ser Jan Stampa namens seiner Gebrüder und Iacobus Bartd von Cinuos-chel tauschen zwei Wiesen in Brail, genannt Pra da che Arart, gegen einen Acker in Walatza auf Zuozer Gebiet. Bart zahlt Ioannes Stampa einen Aufpreis von 35 Gulden 18 Kreuzern.

174. 1562 September 28., Zuoz

Jan de l'Aqua von Casaccia bekennt, dem Iacobus Janess von Zuoz 50 Gulden deutsche Währung zu schulden, zahlbar in From von 2 Saum Wein.

175. 1562 September 28., Zuoz

Andreas Lucij del Gunsöl von S-chanf (wohl eher Scharans) empfängt von Padrut Feytz von Zuoz zwei Ochsen und zwei Kälber zur Winterung. Die Tiere sind dem Besitzer auf St. Georgstag in Scharans zurückzugeben.

176. 1562 September 29.

Cristofel de Gabriel von Livigno schuldet dem Iacobus Peytz von Zuoz 8 Gulden minus 20 Kreuzer deutsche Währung. Als Sicherheit dienen alle seine Feldfrüchte.

177. 1562 September 29.

Francescus de Barbla schuldet Ser Hariet Planta 6 Gulden und zwei Pfund Wolle aus dem Kauf einer Kuh.

178. 1562 September 29., Zuoz

Zuan Borm von Livigno schuldet dem Ioannes Balastyr 11 Gulden 20 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen.

179. 1562 September 29.

Francescus de Barbla schuldet dem Ioannes Balastyr 6 Gulden 30 Kreuzer.

180. 1562 September 29.

Vasinus de Barbla von Livigno schuldet dem Ioannes Balastyr 9 Gulden, wofür er einen „ladrytz“ Heu in Balastyrs Scheune liefert.

181. 1562 September 27.

Vasius del Gatz von Livigno schuldet dem Iacobus Peytz 2 Gulden 47 Kreuzer.

182. 1562 September 27.

Cufort de Bastian Crastina von Livigno schuldet dem Iacobus Peytz 12 Gulden 37 Kreuzer.

183. 1562 September 27.

Rudolf Balaqua schuldet Ser Fortius Juvalta 7 Gulden, für die er zwei Ziegen zur Winterung übernimmt und verspricht, vier Ster „herbayls“ (arbaglia = Hülsenfrüchte?) zu liefern.

184. 1562 November 4., Zuoz

Jan de la Balsaressa von Filisur schuldet seiner Schwiegermutter Catharina Liasina 24 Gulden, zahlbar in zwei Raten.

185. 1562 November 5., Zuoz

Andreola Layna von S-chanf schuldet dem dominus Laurentius de Verthemate von Plurs, wohnhaft in Zuoz, 7 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf einer Kuh.

186. 1562 November 10., Zuoz

Zuan de Nicolo de Burmolon von Livigno bekennt, dem Ioannes Muretzi Travyers von Zuoz 37 Gulden 24 Kreuzer zu schulden, zahlbar in zwei Raten.

187. 1562 November 14., Zuoz

Padrut de Babtistyn de Ramp schuldet dem Conradinus Danz 2 Gulden 48 Kreuzer. Als Sicherheit dienen alle Feldfrüchte des Schuldners.

188. 1562 Dezember 28., Zuoz

Zuan de Maryn de Runchess von Thiöl, Gemeinde Sondrio, schuldet Ser Baltisar Planta von Zuoz 23 Gulden deutsche Währung.

189. 1562 Dezember 29., Zuoz

Iacobus Zalleta von Zuoz und Petrus Josch Rascher von Zuoz tauschen Zalletas Haus samt Scheune und Garten in Zuoz gegen einen Turm, den Rascher von seinem Bruder gekauft hatte und der früher Ser Nutinus gehörte. Rascher hat Zalleta einen Aufpreis von 380 Gulden zu bezahlen.

Zahlungsvermerke.

190. 1563 Januar 2., Zuoz

Jan Pytzen Janet Dury von Pontresina bestätigt, von Ser Petrus Stampa von Zuoz 30 Gulden 44 Kreuzer empfangen zu haben.

Zahlungsvermerk.

191. 1563 Januar 3.

Die Erben der verstorbenen Anna Blider, nämlich Jan Aneta, Iacobus Peytz, Nut Peytz, Andreas Blider, Iacob Blider, Iacob Andrea Bilg, Peter Jan Guding und Nut Jan Zun von Celerina, teilen Annas Hinterlassenschaft.

Zahlungsvermerke.

192. 1563 Januar 31., Zuoz

Jan Rechaldüm von Ramosch bestätigt, von Georgius Parinus von Zuoz ein Darlehen von 24 Gulden empfangen zu haben. Der jährliche Zins beträgt 3 Scheffel Winterweizen. Als Sicherheit dient ein Acker in Ramosch, genannt Rytzöl.

193. 1563 Februar 1., Zuoz

Iacobus, Sohn des mastral Florin de Jacob von Ramosch, bestätigt, von Georgius Parin ein Darlehen von 56 Gulden empfangen zu haben, verzinslich mit 7 Scheffeln Winterweizen. Als Sicherheit dient ein Acker in Ramosch, genannt Camp de las Drossas.

194. 1563 Februar 1., Zuoz

Iacobus, Sohn des mastral Florin de Jacob von Ramosch bestätigt, von Georgius Parin ein weiteres Darlehen von 40 Gulden empfangen zu haben, verzinslich mit 5 Scheffeln Winterweizen. Als Sicherheit dient ein Grundstück in Quadra Zern auf Ramoscher Gebiet.

195. 1563 Februar 8., Zuoz

Petrus Jan Thunin von Silvaplana und Jan Pytzen Nut Gylli von Madulain namens ihrer Ehefrauen bzw. der Erben von Zuan Jacob Claet von Silvaplana bekennen, dem Ioannes Aneta von Zuoz 28 Gulden zu schulden.

196. 1563 Juli 2., Zuoz

Andreas Anna Biffrons von Samedan bestätigt, im Namen seines in St. Daniel wohnhaften Bruders Ioannes dem Batromeus Anna Granda von Madulain als Vertreter der Erben von Padrut Stefan 30 venezianische Pfund empfangen zu haben.

197. 1563 Juli 20, Zuoz

Conradinus Jeckly von S-chanf verkauft mit Einverständnis seiner Ehefrau und von Thunynus Frorij dem Padrutus Möula von Zuoz einen Acker in Arung auf Zuozer Gebiet zum Preis von 50 Gulden.
Zahlungsvermerke.

198. 1563 September 26., Zuoz

Jan Butz von Vaz übernimmt von Jan Dumeng eine Kuh zur Winterung.

199. 1563 September 26., Zuoz

Zuan Francesco de Zyre aus dem Bergamaskischen schuldet dem Ioannes Baptista Rascher als Vertreter der Barbara de Ser Parcifal 17 Gulden.

200. 1563 September 26., Zuoz

Georgius del Pôl von Trans übernimmt von Nuttus Peytz von Zuoz vier Ochsen zur Winterung gegen eine Entschädigung von 10 Gulden.

201. 1563 September 26., Zuoz

Georgius del Pôl von Trans verspricht Ioannes Kuontz von Zuoz, für 2 Gulden eine Kuh zu wintern. Dieser Betrag wird seiner Schuld gegenüber Nuttus Peytz angerechnet.

202. 1563 September 26., Zuoz

Cla Flory von Vaz übernimmt von Iacobus Peytz ein Rind zur Winterung gegen eine Entschädigung von 1½ Gulden.

203. 1563 September 26., Zuoz

Jan Plantaun von Fardün im Schams schuldet dem Ioannes Affra 8 Gulden. Dafür muss er Affra einen schönen Ochsen nach Alvaschein bringen.

204. 1563 September 26., Zuoz

Jan Plantaun von Fardün übernimmt von Ioannes Affra drei Ziegen zur Winterung gegen eine Entschädigung von je 30 Kreuzern.

205.

206. 1563 September 26., Zuoz

Balsaryn, Sohn des Ledrain? von Livigno schuldet dem Iacobus Peytz von Zuoz 9 Gulden minus 13 Kreuzern aus dem Kauf einer Kuh.

207. 1563 September 26., Zuoz

Gabriel de Muterlin schuldet dem Ioannes Krütz 7 Gulden 20 Kreuzer.

208. 1563 September 26., Zuoz

Cristofel de Iacob de la Lunga von Livigno verspricht dem Iacobus Peytz, zum Preis von 5½ Gulden eine Kuh und einen Stier zu wintern.

209. 1563 September 29., Zuoz

Andreas Zalleta von Zuoz bestätigt, von den Schwestern Anna und Magdalena Rangyr 8 Gulden 20 Kreuzer als zinsloses Darlehen erhalten zu haben.

210. 1563 Oktober 7., Zuoz

Jan Muntzin von Zuoz bekennt namens des in Lantsch wohnhaften Ioannes, Sohn des verstorbenen Iacobus d'Lursla von Alvaschein, dem Ioannes Janya von Zuoz 7 Gulden minus 15 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form eines Rindes.

211. 1563 Oktober 7., Zuoz

Jan Muntzin von Zuoz zediert (dem Ioannes, Sohn des verstorbenen Iacobus d'Lursla von Alvaschein) ein Guthaben gegenüber Jan Zaff von Segl.

212. 1563 Oktober 7., Zuoz

Vasinus, Sohn des Zuaninus de S. Widal von Bormio, bekennt, dem Ioannes Janya von Zuoz 10 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

213. 1563 Oktober 7., Zuoz

Vasinus de S. Widal von Bormio bekennt im Namen des Nicolaus Fulianel von Bormio, dem Ioannes Janya von Zuoz 10 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

214. 1563 Dezember 11.

Thün Püt schuldet dem Andreas Josch, vertreten durch dessen Bruder Gaudentius, 31 Gulden 42 Kreuzer aus dem Kauf von Milchprodukten.

215. 1563 November 18., Silvaplana

Anthonius Zaff von Segl verspricht, dem dominus Uldericus Campellus von Susch 9 Gulden 7 Kreuzer bis zum kommenden St. Paulstag in dessen Haus zu überweisen.

216. 1563 Dezember 15., Zuoz

Schiedsspruch von Andreas Danss, Florin Thön Noya, Jan Perl und dem Notar Fridericus à Salicibus in einem Streit zwischen Valin Zalip einerseits, den jüngeren Kindern der verstorbenen Clergia Krütz, vertreten durch Ser Thomas Planta, anderseits und den älteren Kindern Clergias, Peter und Jan Valin, sowie deren Schwager Andreas Josch als dritte Partei wegen der Alimente für den Lebensunterhalt der jüngeren Kinder.

217. 1563 November 11., Zuoz

Andreas Blyder von Zuoz erhält von Zuan Pyder, wohnhaft in Zuoz, ein Darlehen von 10 Gulden deutsche Währung, für die er als jährlichen Zins Butter im Wert eines Guldens liefern muss.

218. 1563 Dezember 15.

Schiedsspruch von Florinus Thün Noya, Andreas Auntza und Jan Perl von Zuoz in einem Streit zwischen Valin Zalip und dessen jüngeren Kindern wegen eines in Bever einzutreibenden Gut-habens von 34 Gulden.

Siehe Nr. 218.

219. 1563 Dezember 15.

Thomas Planta von Zuoz als Vogt der jüngeren Kinder von Valin Zalip einerseits und Valin Zalip anderseits vereinbaren, dass letzterer für seine beiden Kinder sorgen und sie ernähren muss. Dafür darf der Vater die Güter der Kinder nutzen, solange diese bei ihm wohnen. Im Falle einer Teilung dieser Güter hat wiederum das unter Nr. 217 genannte Schiedsgericht zu entscheiden.

Siehe Nr. 217.

220. 1564 Februar 1., Zuoz

Bernhardus Püt schuldet dem Florinus Thön Noya von Zuoz 30 Gulden, zahlbar in zwei Raten.

221. 1564 Februar 16., Zuoz

Thomas del Zieuth von Bergün bekennt, dem Andreas Jan Aneta de Dantzis von Zuoz 24 Gulden zu schulden.

222. 1564 Februar 16., Zuoz

Übereinkunft zwischen den Nachbarschaften Zuoz, vertreten durch Ser Jan Planta, Ser Jan Jan Babbista Rascher, Ioannes Khinat und Fridericus à Salicibus, und Madulain, vertreten durch die Dorfmeister Anthonius Zan und Thomasius Jan Dury, wegen der Pfändung und der Bussen in der Alp Es-cha.

223. 1564 Februar 25.

Die Dorfmeister von Zuoz stellen Petrus Ursina als Ziegenhirt an.

224. 1564 Juni 9.

Lucius del Janut von Bergün schuldet dem Iacobus Scarblatt aus dem Unterengadin 10½ Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

225. 1564 Juli 24., Zuoz

Matheus de Vasio del Zin von Livigno verpflichtet sich, dem Gaudencius Nut Josch und dominus Petrus Planta von Zuoz für deren Guthaben von 5 Gulden eine Stute, Hühner und 4 Ziegen zu verpfänden.

226. 1564 September 19., Zuoz

Bernhart de Bonat de Frantzkina von L'Alt, Gem. Poschiavo, bekennt, dem Iacobus Andreae Dantz von Zuoz 28 Gulden deutsche Währung zu schulden. Dafür muss er bis zum 1. Februar einen Ochsen und eine Ladung (chiargia) Wein nach Zuoz liefern.

227. 1564 September 24., Zuoz

Die Brüder Bastian und Jan Byfrons von Samedan bekennen, dem Iacobus Deae von Zuoz 20½ Gulden zu schulden, wovon die Hälfte in Form von Wein zu bezahlen ist.

228. 1564 September 27., Zuoz

Zylian Bermiuck von Livigno schuldet dem Ioannes Krütz 8 Gulden minus 20 Kreuzern.

229. 1564 September 27., Zuoz

Jan, Sohn des verstorbenen Padrutus Betzeta von Samedan, schuldet dem Coradinetus Discholaun von Zuoz 16 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

230. 1564 September 27., Zuoz

Polet Schuler von Zuoz schuldet dem Friedericus Petri Ursinae 28 Gulden 20 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

231. 1564 September 30., Zuoz

Cristofel de Babbista de Ramp von Livigno schuldet dem Ioannes Muntzin 4 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

232. 1564 Oktober 4., Zuoz

Zuan de Moret schuldet Ser Jan de Juvalta 91½ Gulden aus dem Kauf von Ochsen und fettem Käse.

233. 1564 Dezember 1., Zuoz

Baltisar Eva von Pontresina schuldet Ser Duschius Planta aus dem Unterengadin 5 Gulden minus 14 Kreuzern.

234. 1564 Dezember 4.

Thün Püt schuldet dem Ioannes Florin Rascher von Zuoz 21 Gulden aus dem Kauf eines Pferdes. Er muss dafür in zwei Raten Wein nach Zuoz liefern.

235. 1564 Dezember 7., Zuoz

Jan Affra von Zuoz bekennt, dem in Zuoz wohnhaften Zuan Pedri 8 Gulden deutsche Währung sowie ein fettes Kalb zu schulden.

236. 1565 Januar 7., Zuoz

Anthonius Anaun von S-chanf bekennt, dem Perus Anetae von Zuoz und dessen Bruder 39½ Gulden zu schulden.

237. 1565 Februar, Zuoz

Jan, Sohn des Petrus de la Balsaressa von Filisur, bestätigt, von Ioannes Balastyr als Vogt der Greta, Magd bei Ser Jan Travers von Zuoz, ein Darlehen von 34 Gulden erhalten zu haben. Der jährliche Zins beträgt 3 Scheffel Winterweizen.
Zahlungsvermerk.

238. 1565 März 1., Mals (Vinschgau)

Ministralis Zuan de Zacaria von Bormio schuldet dem Ioannes Dusch 40 Gulden Bündner Währung.

239. 1565 April 12., Zuoz

Gudeng, Sohn des verstorbenen Gudeng d'Lursa von Silvaplana, bestätigt, von Andreas Danss von Zuoz 5 Scheffel Korn und 2 Scheffel Weizen aus dem Unterengadin erhalten zu haben, wofür er Danss ein gleichwertiges Quantum Heu liefern muss.

240. 1565 Juni 3.

Andreas Catzotal zediert? dem Ioannes Balastyr ein Guthaben von 121 Gulden gegenüber Bunura Toutsch von Zernez.

241. 1565 Juni 9., Zuoz

Urteil des Gerichts der Plaiv unter Richter nobilis Petrus Schukanus von Zuoz mit seinen Rechtsprechern Padrutus Möla von Zuoz, Anthonius Florij von S-chanf sowie Ioannes Noya Valaint und Petrus Jüsta von Chamues-ch in einem Streit zwischen Ioannes de la Balsaressa von Filisur sowie Florinus Thün Noya von Zuoz, Vögten von Ursina, der Nichte der Catharina Lyasin von Zuoz und Witwe von Valentinus Fabiani, einerseits und Padrut Schukan andererseits wegen des Wohnrechtes von Frau Lyasin in einem von ihr an Schukan verkauften Haus.

242. 1565 Juni 10., Zuoz

Bernhardinus, Sohn des Caspar de la Bernardina von Bergün, bekennt, dem Iacobus Gerus von Zuoz 7 Gulden 16 Kreuzer aus dem Kauf von Salz zu schulden.

243. 1565 Juni 20.

Urteil des Gerichts der Plaiv unter Richter Ioannes Duschius in einem Forderungsstreit zwischen Iacobus Cura von Ftan und Petrus Travyerss von Zuoz wegen der Verrechnung des Kaufes von zwei Ochsen mit einem Guthaben gegenüber Hptm. Adam Zanter von Zernez.

244. 1565 Juli 4., Zuoz

Urteil des Gerichts des Oberengadins unter Richter Ioannes Duschius mit seinen Rechtsprechern Ser Hariet Planta, Ser Caspar Gerus, Ser Petrus Stampa und Ser Petrus Simonet Jeclyn von Zuoz, Andreas Dusch und Thön Zuoyck von S-chanf, Jan Noya Valaint und Jan Marcket von Chamuesch, Jan Nut Pitschen von Bever, Andreas Lyta und Ioannes Lucius del Gross von Samedan, Jan Caspar von Pontresina, Jan Babtista Keyssel von Celerina, Jan Maleta von St. Moritz, Thommess Savet von Silvaplana und Anthonius Zaff von Segl in einem Streit zwischen Gaudencius Arsmet, Dury Jan Dury und Conradus Culan namens des abwesenden Petrus Gravan, alle von Chamuesch, einerseits und Cristofel Paladin andererseits wegen dem Weiterzug eines früheren Urteils vor das Hochgericht des Oberengadins.

245. 1565 Juli 10., Zuoz

Urteil des Richters Ioannes Duschius mit seinen Rechtsprechern Ser Baltisar Planta, Ser Petrus Schukanus junior und Padrut Meüla von Zuoz, Nutus Tuff von Bever, Andreas Lyta und Ioannes Lucius del Gross von Samedan, Jan Caspar von Pontresina, Petrus Blanck von Celerina, Jan Maleta von St. Moritz, Thomasius Savet von Silvaplana und Fortius Castelmur von Segl in einem Streit zwischen Ser Jan Planta und Florin Thün Noya als Vögten der in Chamuesch wohnhaften Anna Winyana, Tochter des Petrus Jan Grüss, einerseits und den Dorfmeistern von Chamuesch andererseits betr. Niederlassung der Anna in Chamuesch, wo sie Grundbesitz hat.

246. 1565 Juli 20., Zuoz

Ioannes Aneta, genannt Petri Danss, und Lucius Massaun von Zuoz bestätigen, von Andreas Blyder von Zuoz, vertreten durch dominus Ioannes Dusch, 72 Gulden 21 Kreuzer zuzüglich Zinsen von 5 Gulden 15 Kreuzern aus dem Wiederkauf einer Wiese empfangen zu haben.

247. 1565 Juli 20., Zuoz

Ioannes Aneta, genannt Petri Danss, Lucius Massaun und Jan Jania von Zuoz bestätigen, von Iacobus Blyder von Zuoz 84 Gulden 51 Kreuzer aus dem Wiederkauf einer Wiese in Pradels auf Zuozener Gebiet, die Blyders Schwester Inglina gehört hatte, empfangen zu haben.

248. 1566 Juni 20.

Ioannes Aneta und Lucius Massaun von Zuoz bestätigen, von Andreas Blyder von Zuoz 35 Gulden 20 Kreuzer erhalten zu haben.

249. 1568 März 5., Zuoz

Abrechnung zwischen Ioannes Aneta, Lucius Massaun und Jan Jania von Zuoz und den Brüdern Andreas und Iacobus Blyder wegen einer von Blasutius gekauften Wiese. Die Brüder Blyder haben 14 Gulden 30 Kreuzer zu bezahlen.

250. 1565 Juli 21., Zuoz

Teilungsvertrag zwischen Ser Harthman Planta von Zuoz mit seinen Vögten Ser Petrus Schukanus von Zuoz und Andreas Jan Dea von S-chanf einerseits sowie Ser Mathias Planta und Ser Iacobus Ser Hariet Planta von Zuoz als Vertreter von Harthmanus Planta und Ser Caspar de Schovenstein andererseits betreffend alle liegenden und fahrenden Güter von Ser Harthmannus.

251. 1565 September 7., Zuoz

Anthonius de Widal de Andrea de Matzung von Pedenoss, Gem. Bormio, bekennt, dem Andreas Blyder von Zuoz 17 Gulden 40 Kreuzer deutsche Währung zu schulden.

252. 1565 September 26., Zuoz

Florin Nut Pytzen von Bever verkauft Lucius Grita und Janettus Conradini Discholaun von Zuoz einen Drittel seines Hauses in Zuoz zum Preis von 340 Gulden.

Zahlungsvermerke.

253. 1565 St. Michaelstag, Zuoz

Conradinus de la Boscheta von Poschiavo schuldet dem Iacobus Deae von Zuoz 32 Gulden, zahlbar in Form von Wein.

254. 1565 September 26., Zuoz

Francescus de Bernardt de Thamany von Pedenoss, Gem. Bormio, bekennt, dem Jan Schukanus 13 Gulden 12 Kreuzer aus dem Kauf von Käse und eines Ochsen zu schulden.

255. 1565 September 30., Zuoz

Balsarin, Sohn des verstorbenen Francescinus del Juncker von Trepalle, Gem. Bormio, bekennt, dem Iacobus Peytz von Zuoz 17 Gulden minus 20 Kreuzern deutsche Währung zu schulden. Er verspricht, an Zahlungsstatt 2 Rinder zu wintern.

256. 1565 September 30., Zuoz

Lorentz de Zuvanin del Lyn von Brimej, Gem. Bormio, schuldet dem Iacobus Peytz 10 Gulden minus 20 Kreuzer deutsche Währung aus dem Kauf einer Kuh, zahlbar in Form von 6 Schafen. Er darf die Kuh erst nach erfolgter Abrechnung weiterverkaufen.

257. 1565 September 30., Zuoz

Cristofel de Zacomino de Ramp schuldet dem Iacobus Peytz, Vogt seiner Mutter Anna Janot Peytz, 8 ½ Gulden deutsche Währung, zahlbar in zwei Raten.

258. 1565 Oktober 1., Zuoz

Vasinus de Barbla von Livigno schuldet dem Müller Petrus Pytzen von Zuoz Gulden deutsche Währung.

259. 1565 Oktober 5., Zuoz

Vasius Casüler von Bormio schuldet dem Florinus Thün Noya von Zuoz 19 Gulden deutsche Währung.

260. 1565 Oktober 5., Zuoz

Schalket von Livigno schuldet dem Ioannes Farinetz Traverss 8 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf einer Kuh. Als Sicherheit dient die gesamte Ernte des Schuldners.

261. 1565 September 8.

Bernardus de Jacob von La Motta, Gem. Bormio, schuldet dem Petrus Planta von Zuoz 11 Gulden minus 8 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

262. 1565 Oktober 5., Livigno

Cristofel Thoys schuldet dem Bandetus Byet von S-chanf 13 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen, zahlbar in 2 Raten.

263. 1565 Oktober

Jan Bevalaqua von Vaz schuldet dem Jan Janya 20½ Gulden, zahlbar in 2 Raten.

264. 1565 Oktober

Petrus Jan Wuorchia von Alvaschein schuldet dem Ioannes Janya 9 Gulden, zahlbar in 2 Raten.

265. 1565 Oktober

Duna Lienard Cla Flory von Vaz schuldet (dem Ioannes Janya) 9 Gulden, zahlbar in 2 Raten.

266. 1565 November 10.

Padrutus Zath von Celerina schuldet dem Richter dominus Ioannes Duschius 21 Gulden 20 Kreuzer.

267. 1565 November 10.

Mihel Zath verspricht, die Schuld seines Bruders Padrutus gegenüber Ioannes Duschius zu übernehmen.

268. 1565 November 13.

Andreas Polet schuldet dem Partzifalin Planta 38 Gulden 5 Kreuzer aus dem Kauf von Milchprodukten.

269. 1565 November 13.

Andreas Polet Schuler schuldet dem Iacobus Gnyl von S-chanf 52 Gulden 18 Kreuzer, zahlbar in 2 Raten.

270. 1656 Oktober, Zuoz

Gabriel de Mutterlin schuldet dem Ioannes Iodocus Rasinus 7 Gulden minus 4 Kreuzer, fällig am Livigner Markt (Mariä Geburt).

271. 1565 November 14., Las Agnas (in paludibus)

Urteil des Gerichts des Oberengadins, bestehend aus Nutt Gylli von Madulain, Anthonius Flory und Parinet von S-chanf, Padrut Nut Cura und Padrut Süth von Chamues-ch, Jan Biol von Bever, Lucius del Gross und Dionisius Jan Martini von Samedan, Lucius Janet Dury von Pontresina, Iacob Bun Bylg von Celerina, Jan Maleta von St. Moritz, Thony Simonet von Silvaplana und Jan Clergia Zaff von Segl, in einem Streit zwischen der Nachbarschaft Zuoz und den Planta wegen gewissen von letzteren beanspruchten Rechten. Die Angelegenheit ist vor dem Oberengadiner Gericht zu beurteilen. Bei einem allfälligen Weiterzug vor ein auswärtiges Gericht, z.B. der Drei Bünde, müssen die Oberengadiner Delegierten die Zuständigkeit ihres Gerichts verteidigen.

272. 1565 Dezember 20., Zuoz

Peter Zath von Celerina schuldet dem Iacobus Janess 17 Gulden aus dem Kauf von Gerste und einer Kuh.

273. 1566 Februar 2., Zuoz

Jan Pyn de Maria und Andreas Schyr von Ardez bestätigen, von Petrus Stampa von Zuoz ein Darlehen von 32 Gulden für 3 Jahre empfangen zu haben. Der jährliche Zins beträgt 4 Scheffel Winterweizen, zu liefern nach Zuoz.
Siehe Nr. 272.

274. 1566 Februar 2., Zuoz

Jan Modayn Stryner von Ardez verspricht, die Schuld von Jan Pyn und Andreas Schyr von Ardez von 32 Gulden zu begleichen.
Siehe Nr. 271.

275. 1566 Februar 6..

Pol und Jan Pol, Sohn des Ioannes Pauli von Fex, schulden Ser Jan Planta 6 Gulden 12 Kreuzer aus dem Kauf von Gerste.

276. 1566 Februar 14., Zuoz

Coradus, Sohn des Ser Iacob Ser Simonis Planta von Zuoz, bekennt, dem Iacobus Deae jun. von Zuoz 30 Gulden deutsche Währung zu schulden.

277. 1566 Februar 18., Zuoz

Mastral Fluryn de Porta von Sent bestätigt, von mastrel Nutus Thünet von Bever namens dessen Schwiegermutter Marita Churadi von Bever ein Darlehen von 103 Gulden für 4 Jahre empfangen zu haben. Der Jahreszins beträgt 12 ½ Scheffel Weizen, abzuliefern in Zuoz bei Vicari Ser Petrus Planta. Als Sicherheit dient eine Wiese an der Strasse nach Sent, genannt Fontana.

278. 1566 März 2., Zuoz

Urteil des Gerichts in Zuoz in einem Streit zwischen Peter Janut von Latsch, in seinem Namen sowie namens seines Gläubigers Cla de Batrumieu handelnd, einerseits und Jan Arinal andererseits wegen einer Forderung von 13 Gulden minus 20 Kreuzern aus dem Kauf einer Kuh. Zahlungsvermerk.

279. 1566 Februar 28., Zuoz

Urteil in einem Streit zwischen Iacob Danss einerseits und Dury Gess namens des Fabianus andererseits betr. eine Forderung und eine Bürgschaft. Zahlungsvermerk.

280. 1566 März 4., Zuoz

Iacobus Blyder von Zuoz bekennt, dem Florinus Thön Noya von Zuoz als Vogt der Margareta, Tochter des verstorbenen Iacobus Zuanus von Zuoz und der Anna Chiardutza, 104 Gulden zu schulden. Davon sind 40 Gulden an Lucius del Nan von Zernez und 24 Gulden an die Erben von Nut Pelgatta von Zuoz zu zahlen.

281. 1566 März 3., Zuoz

Jan Dumeng von Zuoz bekennt, dem Fadrycus Petri Ursinae von Zuoz 20 Gulden zu schulden, versichert auf all sein liegendes und fahrendes Gut.

282. 1566 März 3., Zuoz

Ser Petrus Stampa von Zuoz bekennt, dem Nuttus Valentinus von Zernez 30 Gulden zu schulden, versichert auf eine Wiese in Yslas auf Zuozer Gebiet. Als Zins hat er jährlich 30 Ster Weizen nach Zernez zu liefern. Zahlungsvermerk.

283. 1566 März 19., Zuoz

Urteil des Richters der Plaiv Jodocus Rasinus mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Georgius Wietzel von Zuoz und den Erben des Nuttus Pelgatta von Zuoz wegen einem Kapital von 64 Gulden und ausstehenden Zinsen von 8 Scheffeln und 4 Ster Weizen.

284. 1566 April 10., Zuoz

Urteil des Gerichts in Zuoz in einer Ehrverletzungsklage von Jan Marchet, Nut Tuff, Jan Melcher von Fex und Melcher Zappa gegen Ioannes Andreoscha.

285. 1566 April 10., Zuoz

Urteil in einem Streit zwischen Nicolaus Papa und seinem Vater Lucius Papa einerseits und Mastrel Jacob Thützet andererseits. Die Ehefrau von Nicolaus Papa, Tochter des Jacob Thützet, lebt getrennt von ihrem Mann. Nicolaus wird verpflichtet, seine Frau wieder bei sich aufzunehmen und ehrenhaft mit ihr zusammenzuleben.

286. 1566 Mai 3., Zuoz

Nut Nan von Zuoz verkauft seinem Schwiegersohn Ioannes Valinus einen Acker in Puotz auf Zuozzer Gebiet zum Preis von 208 Gulden.
Zahlungsvermerke.

287. 1566 März 28., Zuoz

Iacobus Blyder von Zuoz schuldet dem Florinus Thün Noya von Zuoz, Vogt des Mädchens Margareta, Tochter des verstorbenen Iacobus Zuvani Atzel von Zuoz, und deren Mutter Anna Andreae Florin Arascher, 156 Gulden, wofür er den Gläubigern eine Wiese in Madulain, genannt Spynas, abtritt.

288. 1566 Mai 25., Zuoz

Urteil des Richters Ser Ioannes Planta von Zuoz mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Janet Albert Rasin von Zuoz einerseits und Ioannes Droscha und Ioannes Rasinus von Chamues-ch als Vögte der Anneta Arsmet von Chamues-ch anderseits.

289. 1566 Mai 25., Zuoz

Urteil des Richters Ioannes Planta mit seinen Rechtsprechern in einem Forderungsstreit zwischen Janet Albert von Zuoz und Anneta und Gaudencius Arsmet von Chamues-ch. Es geht um eine als Grundpfand eingesetzte Wiese in Schyas auf Chamues-cher Gebiet.

290. 1566 Mai 28., Zuoz

Urteil des Richters Petrus Schukanus mit seinen Rechtsprechern Jodocus Rasinus und Thoninus Florij von S-chanf, Uldaricus Gess von Chamues-ch, Nut Tuff von Bever, Dionisius Jan Martin von Samedan, Jan Caspar von Pontresina, Petrus Blanck von Celerina, Jan Thamyn von St. Moritz, Jan Savet von Silvaplana und Fortius Castelmur von Segl in einem Streit zwischen den Eigentümern der Wiesen in Curtinellas auf Zuozzer Territorium, vertreten durch Florinus Thün Noya, Petrus Simonet, Ser Thomesch Planta und Jan Babtista Rasinus, einerseits und Nuttus Danss von Zuoz anderseits wegen eines zur Bewässerung dieser Wiesen angelegten Wassergrabens aus der Val Arpilgiescha, welcher die Wiese „Pratum Jacumi“ von Danss durchquert.

291. 1566 Mai 31., Zuoz

Iacobus Janeth aus Casa nova im Unterengadin (Chanoua bei Ardez) bestätigt, von Batramus Danss von Zuoz ein Darlehen von 32 Gulden deutsche Währung für ein Jahr empfangen zu haben. Der Jahreszins beträgt 4 Scheffel Winterweizen, lieferbar ins Haus von Danss. Janeth Noya von Zuoz und Dury Batram von Madulain verbürgen sich für diese Schuld.

292. 1566 Juni 3., Zuoz

Ioannes Domeng Rangyr schuldet dem Iacobus Janess von Zuoz 50 Gulden.

293. 1561 Juni, Bever

Ioannes Muntzin von Zuoz verkauft dem Janettus Zambun von Bever eine Wiese in Lawusters auf Beverser Gebiet zum Preis von 32½ Gulden.
Empfangsbestätigung.

294. 1566 Juni 3., Zuoz

Janut Zambun von Bever bekennt, Ser Petrus Stampa von Zuoz 40 Gulden zu schulden.

295. 1566 Juni 7., Zuoz

Urteil des Richters Ioannes Planta mit seinen Rechtsprechern Lucius Masaun, Iacobus Peytz, Iacob Nut Ander und Petrus Ursina von Zuoz, Andrea Eta und Jan Zyvera von S-chanf, Ioannes Marchet und Lüca Chulaun von Chamues-ch, Nut Tuff von Bever, Dionisius Jan Martin und Thoni Peyder von Samedan, Jan Casper von Pontresina, Manella von Celerina, Jan Thamyn von St. Moritz, Jan Savet von Silvaplana und Jan Pol von Segl in einem Streit zwischen dem nobilis Conradin Jeclyn von Zuoz einerseits und den Eigentümern der Wiesen in Curtinum medii vici in Zuoz andererseits betr. Ableitung von Wasser aus der Val Oretza oberhalb der Mühle von Ioannes Arüdel zur Bewässerung ihrer Wiesen.

296. 1566 Juni 15., Zuoz

Jan Junsch von Bever bestätigt, von Padruttus Giascher von Zuoz 22 Gulden 20 Kreuzer aus dem Verkauf einer Wiese empfangen zu haben.

297. 1566 Juni 15., Zuoz

Jan Aneta von Zuoz, genannt Petri Danss, bekennt, dem Ioannes del Zieuth als Vertreter seines abwesenden Bruders Thomas del Zieuth 50 Gulden zu schulden.

298. 1566 Juni 14.

Peter Simonet schuldet dem Nuttus Pernisch von Madulain 19 Gulden.

299. 1566 Juni 14.

Peter Squeder schuldet dem Ioannes Affra 20 Rupp fetten Käse und Zieger.

300. 1566 Juli 4.

Der nobilis Ser Jacob Ser Harthman Planta von Zuoz bestätigt, von Lucius del Nan von Zernez ein Darlehen von 40 Gulden für ein Jahr erhalten zu haben. Der Zins wird im Einvernehmen mit Andreas Jan Deae von S-chanf festgelegt.

301. 1566 Juli 4.

Ser Jacob Ser Harthman Planta bestätigt, auf kommenden St. Michaelstag von Ioannes Manella von Celerina einen Ochsen zugute zu haben, dessen Wert Andreas Jan Deae feststellen muss.

302. 1566 Juli 5., Zuoz

Urteil des Gerichts in Zuoz unter Richter Ioannes Duschius in einem Streit zwischen Ioannes Gryta einerseits und Petrus Simonet als Vogt der Chatarina Jan Guding anderseits wegen ihren Häusern.

303. 1566 Juli 6., Zuoz

Urteil des Richters Ioannes Duschius mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen Gaudentius Jeclyn und Iacobus Ger namens der Erben des Nuttus Pelgata einerseits, Petrus Jousch Rascher von Zuoz anderseits und Ser Jan de Juvalta, Ser Iacob Ser Simon Planta und Ser Conradus Rascher als dritter Partei wegen des durch die Häuser der Streitparteien in Platz führenden Wasserlaufes zur Bewässerung der Wiesen von Curtinum medij vici.

304. 1566 Juli 26., Zuoz

Dea Iacobi Deae von Zuoz verkauft dem Thoni Strugin eine Wiese in Pontresina, welche seiner Ehefrau Anna, Tochter des Thomasinus Pytz von Pontresina, gehört hatte, zum Preis von 100 Gulden. Als Sicherheit dient ein Acker in Stewal auf Zuozer Gebiet.
Nachträge.

305. 1566 Juli 1.

Iacob Guyt von S-chanf empfängt von Bernardt Gryta 16 Gulden aus dem Verkauf von Käse, das Rupp zu 32 Kreuzer gerechnet.

306. 1566 Juli 16.

Jan Pytzen Keysel schuldet dem Iacobus Peytz 6 Gulden.

307. 1566 August 4., Zuoz

Uldericus Tzyschin von Chamues-ch verkauft mit Einwilligung seiner Ehefrau Toratea und seiner Freunde Iacobus Payck und Jochym Bataylgia seinem Schwiegersohn Conradus Planta Güter in Bever, Chamues-ch und auf dem Albulapass sowie sein Wohnhaus in Chamues-ch. Der Kaufpreis beträgt 521 Gulden 24 Kreuzer.
Siehe Nr. 307.

308. 1566 August 14.

Conradus Planta kann von der unter Nr. 306 genannten Kaufsumme 100 Goldkronen an die Erbanwartschaft seiner Ehefrau Catharina (Tochter des Verkäufers) anrechnen.
Siehe Nr. 306.

309. 1566 September 29., Zuoz

Zuan de Vasio del Zyn von Livigno bekennt, dem Iacobus Peytz von Zuoz 22 Gulden zu schulden, versichert auf seine gesamte Ernte des nächsten Jahres.
Zahlungsvermerk.

310. 1566 Oktober 1., Zuoz

Crastofel de Gabryel de Zuan von Livigno schuldet dem Padrutus Parin als Vertreter von Nut Zappa 6½ Gulden Bündner Währung.

311. 1566 Oktober 1., Zuoz

Byeth von S-chanf schuldet dem Iacobus Farer von Zuoz, vertreten durch Petrus Stampa, 46 Gulden Bündner Währung, zahlbar in 2 Raten.

312. 1566 Oktober 4., Zuoz

Fadry de Domenig del Pysan von Poschiavo schuldet dem Iacobus Peytz 14 Gulden 14 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen, zahlbar in Form von Wein.

313. 1566 November 12.

Michel Zath schuldet dem Petrus Jousch 9 Gulden 20 Kreuzer, versichert auf sein gesamtes Gut.

314. 1566 November 2.

Balsarin von Bormio schuldet dem Iacobus Peytz von Zuoz 8½ Gulden.

315. 1566 November 11., Zuoz

Nut Zappa bestätigt namens des Rumedus de Anthoni de la Ruosca von Poschiavo, von Georgius Parinus von Zuoz ein Darlehen von 24 Gulden für 2 Jahre erhalten zu haben. Der jährliche Zins beträgt 3 Scheffel Winterweizen aus dem Puschlav und dem Unterengadin. Anthonius Zan von Madulain verbürgt sich für den Schuldner.

316. 1566 Dezember 7.

Urteil in einer Klage des Richters der Gerichtsgemeinde gegen Helias wegen zügellosen Lebenswandels. Es wird ihm Wirtshaus- und Trinkverbot unter Androhung von Kerkerstrafe auferlegt.

317. 1566 Dezember 8., Zuoz

Cunradus Urscleta Planta von Zuoz bekennt, dem Conradinus Danss als Vertreter eines gewissen Zuanin von Livigno, der bei Florin Thün Noya wohnte, 10 Gulden zu schulden.

318. 1566 Dezember 15., Zuoz

Jan Bernard und Nicolin Keyssel bekennen, Ser Iacobus Ser Hariet (Planta) 40 Gulden aus dem Kauf von Heu zu schulden.
Zahlungsvermerk

319. **o.D.**

Liste von Schuldnern, wohl gegenüber dem Notar Fridericus Salis für dessen Dienste, meist Geschäfte mit Leuten von Bormio, Livigno oder Poschiavo, z.T. Viehwinterung betreffend.

Folgende Namen kommen vor:

Padrut Möla, Dea, Ser Fort de Juvalta, Padrut Bossius, Padrut Arap, Georgius Parin, Ser Hariet (Planta), Georgius Wietzel, Ioannes Zappa, Lucius Bernhardt, Stefanus Zumblina, Iacobus Schalcket, Janöla, Padrot Feytza, Jan Juvalter, Iacobus Peytz, Balsaryn, Iacobus Martin, Petrus Schukan, Ser Iacobus Ser Simon Planta, Petrus Travers, Ser Iacob Ser Hariet (Planta), Franciscus de Tamaryn von Bormio, Iacobus Josch, Widal de Payn von Pedenoss, Florinus Peyder, Cristofel de Domenigin, Jan Pytzen Schukanus, Thoni de Thoni de Toriplan, Jan Pulin, Stefanus de Padrutto de Baruntzina von Bormio, Mereta NN., Franciscus de Bernhart de Tamain, Zuan de Nicolao de Vasin de la Resga von Bormio, Anthonius Byet, Casparinus, Sohn des verstorbenen Iacobus de Joseph von Plattas, Thoni Jan de Luci von Sarn, Andreas Jan Zullea, Jacomela von Poschiavo, Jan Balastir, Vasin von Livigno, Lucius Pelgata, Blasius von Vaz, Jan Florin Atzel, Jacob Janess, Caforus de Bastian von Livigno, Vasius del Gatz von Livigno.

320. **1567 April 14., Zuoz**

Iacobus Thun Zywyraun von Zuoz verkauft seinem Bruder Andreas Thun Zywyraun die am oberen Dorfrand von Zuoz liegende Mühle an der Ova Arpilgesca. Der Kaufpreis beträgt 100 Pfund Mezzanorum.
Zahlungsvermerke.

321. **1567 April 15., Zuoz**

Padrut Schukan von Zuoz schuldet dem Ioannes Schlarer von S-chanf als Vertreter des Thomasius Thünlych 12 Gulden 15 Kreuzer.
Siehe Nr. 321.

322. **1567 April 15., Zuoz**

Peter Man, Sohn des Andreas Petri Man von Pontresina, hat die Schuld des Padrut Schukan zu begleichen.
Siehe Nr. 320.

323. **1567 April 21.**

Gyronimus Gerg empfängt von Lucius Bernard 5 Gulden, für die er als Zins ein Quantum Dünger in der Alp Aesca liefern muss.

324. **1567 Mai, Livigno**

Jan Paitza von Zuoz schuldet dem Widal von Livigno 11 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

325. **1567 Mai 7., Zuoz**

Mengina, Tochter des Adam Byvianus von Livigno, die beabsichtigt, nach Zuoz zu ziehen, überlässt die Nutzniessung ihres mütterlichen Erbteils ihrer Schwester Eva.

326. 1567 Mai 22.

Thays Cristofel de Ramp schuldet Ser Ioannes Travers 10 Gulden 12 Kreuzer. Als Sicherheit dienen 5 Rinder und Mesen.

327. 1567 Mai 24.

Iacob Zaff, genannt Snyder, schuldet dem Georgius Parin 24 Gulden.

328. 1567 Mai 28., Zuoz

Andreas Chiatzotal von S-chanf empfängt von Ioannes Vintzaysch von Chamues-ch 22½ Gulden und muss diesem dafür fetten Käse samt Zieger geben.

329. 1567 Juni 9., Bergün

Jan Pytzen del Zyeuth verpachtet dem Padrutus Bastianus von Bever seinen Anteil am Palpuognasee. Der Pachtzins beträgt 6 Kreuzer pro Krinne der dort gefangenen Fische. Zudem hat Bastianus der Gemeinde Bergün denselben Lehenszins für den See zu bezahlen wie zuvor der Verpächter. Kommt der Pächter seinen Verpflichtungen nicht nach, so kann del Zyeuth den See wieder an sich ziehen.

330. 1567 Juni 13., Segl

Anthonius Zaff schuldet dem Andreas Jousch von Zuoz 7½ Gulden.

331. 1567 Mai 25., Zuoz

Jan Domeng Rangyr von Zuoz bekennt, dem Iacobus Janess von Zuoz 43½ Gulden, 120 Rupp Heu und 12 Scheffel Weizen zu schulden.

332. 1567 Juni 17., Zuoz

Michel Zath von Celerina schuldet dem Anthonius Vintzentius (Vintzaysch) de Arvynss 9 Gulden.

333. 1567 September 15., Zuoz

Vasius de Furbasco von Livigno schuldet Ser Thomesch Planta 7 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

334. 1567 September 25., Zuoz

Stefan, Sohn des verstorbenen Jan Babtista Martin von St. Moritz, bekennt, dem Iacobus Peytz von Zuoz 78 Gulden 20 Kreuzer aus dem Kauf von Milchprodukten und zweier Ochsen zu schulden, zahlbar in drei Raten.

335. 1567 November 24., Chur

Ser Dieteganus, Sohn des verstorbenen Anthonius à Salice von Chur, tauscht mit Ioannes, Sohn des verstorbenen Ser Dieteganus à Salice von Soglio, Güter in Soglio im Wert von 800 Gulden gegen alle von Iohannes von dessen Schwiegermutter Clara ererbten Weinberge, Wiesen und Einkünfte auf Gebiet der Stadt Chur.

336. 1567 Dezember 14., Samedan

Ehevertrag zwischen Anna, Tochter des Fridericus, dem Sohn des Rudolfus à Salicibus von Samedan, als Braut und Babtista, Sohn des verstorbenen Andreas de Salicibus von Soglio. Das Brautgeschenk besteht in einem gefassten Ring, einer Halskette und mehreren Armbändern aus Gold im Wert von 500 Kronen. Ferner überlässt der Bräutigam seinem Verwandten Ioannes Salis ein Haus.

337. 1568 Januar 1., Zuoz

Zanoth, Sohn des verstorbenen Stefanin del Nüblet von Poschiavo, bekennt, dem Florinus Thün Noya als Vogt der Anna Chiardutza von Zuoz 18 Gulden 34 Kreuzer aus einem Heu- und Viehhandel? zu schulden.

338. 1568 Februar 1., Zuoz

Jan Dumeng Rangyr von Zuoz bekennt, dem Iacobus Janess ein Darlehen von 68 Gulden für fünf Jahre zu schulden, verzinslich zu 5 %. Dieser Zins kann in Form von Heu zu 11 Firetis pro Rupp entrichtet werden. Als Sicherheit dient eine Wiese in Pulfrera auf Zuozer Gebiet, belastet mit einem Zins an Rangyrs Schwester Anna Pytzna.

339. 1568 April 13., Zuoz

Balsrin Pedrana von Livigno empfängt von Nuttus Zapa von Zuoz 2 Goldkronen. Dafür muss er Zapa Mitte Mai eine Kuh zuführen.

340. 1567 März 29.

Jochimus Bathaylgia von Bever bestätigt, von Iacobus Georgij Zappa von Brail ein Darlehen von 102 Gulden empfangen zu haben. Der jährliche Zins beträgt 13 Scheffel Weizen Oberengadiner Mass, abzuliefern in Zappas Haus in Zuoz.

341. 1567 März 29.

Florinus Thün Noya verbürgt sich für eine Schuld (seiner Miterben) gegenüber Valinus.

342. 1568 August 30., Zuoz

Bernardt de Zenoth de Franckin, Menig de Zanoth de Badylot und Conradin de Gentz de Conradinel von Poschiavo bekennen, dem Batramus Dantz namens seines abwesenden Bruders Nuttus Dantz 19 Gulden 15 Kreuzer deutsche Währung zu schulden. Zahlungsvermerke.

343. 1568 Oktober 10., Zuoz

Der Sohn des Mascarponus von Livigno übernimmt von Guding Zuvalin eine Kuh mit Kalb zur Winterung für 3 Gulden.

344. 1568 Oktober 10.

Der Sohn des Mascarponus von Livigno übernimmt von Ioannes Padrutus Meula eine Kuh zur Winterung.

345. 1568 November 23., Zuoz

Petrus, Sohn des Zaninus Malytza von Borgonovo, bekennt, Ser Thomesch Ser Dusch Planta von Zuoz 50 Gulden aus dem Kauf eines Pferdes zu schulden, zahlbar in drei Raten.

346. 1569 März 16., Zuoz

Jan Janutt de Pytznonibus nimmt die Brüder Simon und Cristofel, Söhne des Vasinus de Barbla, sowie Anthonius, Sohn des verstorbenen Polonus, alle von Livigno, für 4 Jahre zu sich nach Wien in die Maurerlehre. Das Lehrgeld beträgt insgesamt 22½ Gulden pro Lehrling.

347. 1569 März 16., Zuoz

Peter, Sohn des verstorbenen Simon Ross de Bulfanis, nimmt Niclaus, Sohn des verstorbenen Jan Krütz von Chamues-ch, für 4 Jahre gegen einen Lohn von 22½ Gulden (als Maurerlehrling) zu sich.

348. 1569 April, Chapella

Urteil des Richters Ser Jan Pulin mit seinen Rechtsprechern Andreas Jan Dea von S-chanf und Nicolaus Gilli von Madulain in einem Streit zwischen der Nachbarschaft S-chanf, vertreten durch Thunin Florij, Anthonius Duschius, Iacobus Thun Lych und Duryet Thun Lych einerseits und dem Hospital St. Nicolaus in Chapella, vertreten durch seine Vögte Ser Caspar Ger, Ser Andreas Salis, Jan Guding Madulein und Andreas Dusch andererseits wegen der Brücke über den Valember und des Mühlenkanals des Hospitals. S-chanf hat zwei Drittel der Brücke zu unterhalten, das Hospital St. Nicolaus einen Drittel.

Siehe StAGR A I/18....

349. 1569 Mai 22.

Lucius Buosch von S-chanf bekennt, dem Petrus Salleta 62½ Gulden zu schulden.

350. 1569 April 26.

Iacobus Arap von Zuoz verkauft der Anna Petri Totza, vertreten durch ihren Bruder Petrus Totza, einen Garten in Davôs Wych auf Zuozer Gebiet zum Preis von 35 Gulden.
Zahlungsvermerk.

351. 1569 Mai 1., Zuoz

Meister Görg Wagner von Glurns nimmt Jousch Jan Maffieuw von Scheid im Domleschg für 2 Jahre zu sich in die Lehre als Tischler. Das Lehrgeld beträgt 14 Gulden im ersten Lehrjahr. Im zweiten Jahr hat der Meister dem Jousch einen Wochenlohn zu bezahlen.
Zahlungsvermerk.

352. 1569 Mai 30., Zuoz

Padruttus Anthoni Travers von S-chanf bestätigt, von Petrus Zalleta von Zuoz 20 Gulden aus dem Verkauf von Käse und Zieger seiner eigenen Kühe zu schulden.

353. 1569 Mai 30., Zuoz

Jan Domeng Rangyr von Zuoz empfängt von Petrus Zalleta 9 Gulden aus dem Verkauf von Käse.

354. 1569 Juni 11., Zuoz

Iacobus Janeth von Casa Nova (Chanoua) im Unterengadin bestätigt, von Janethus Kunth von Zuoz ein Darlehen von 32 Gulden für zwei Jahre gegen einen jährlichen Zins von 4 Scheffeln Winterweizen empfangen zu haben.

355. 1569 Juni 11., Zuoz

Iacobus Janeth von Casa Nova (Chanoua) im Unterengadin bestätigt, von Janeth Noya von Zuoz 24 Gulden empfangen zu haben.
Nachträge vom 11. Juni 1569 und 6. August 1570, wonach Domenicus Catalin von Ardez von Janettus Noya von Zuoz 24 Gulden erhält und diesem dafür 3 Scheffel Weizen liefern muss.

356. 1569 Juni 15., Zuoz

Andreas Josch Rascher empfängt von Andreas Jan Aneta 5 Gulden wegen einer Mühle und einer Schmiede.

357. 1569 Juli 30., Suren (Zuoz)

Ioannes Muotz von Zuoz hält sich für ein Guthaben gegenüber seinem Bruder Iacobus Muotz an einer Wiese in Madulain, genannt in Kialgias, schadlos. Der Bruder kann die Wiese gegen Erlegung des geschuldeten Betrages zurückkaufen.
Zahlungsvermerk.

358. 1569 August 20., Zuoz

Thön, Sohn des Zuanus de Martj, und Balsarin, Sohn des Vidal de Balsarin von Platta, Gem. Bormio, schulden dem Lucius Bernhardi Grytti von Zuoz 17 Gold-“sartos“ aus dem Kauf eines Ochsen.

359. 1569 September 6., Zuoz

Vasius de Zuan Furbesch von Livigno schuldet dem Ioannes Gryta von Zuoz 16 Gulden deutsche Währung.

360. 1569 September 20., Zuoz

Cristofel Jacomin de Ramp, genannt Rheynt, von Livigno schuldet dem Iacobus Gerus 8 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

361. 1569 September 20., Zuoz

Ioannes Pelgatta (Gerus) übergibt dem Cristoferus (de Ramp) eine Kuh und eine Ziege zur Winterung für 3 Gulden 20 Kreuzer.

362. 1569 September 24., Zuoz

Bernhardin Jacomin de Ramp, genannt Spala, schuldet Ser Thomess Planta von Zuoz 10 Gulden minus 20 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

363. 1569 September 25.

Nicolo de Vidal de Laqua von Bormio verpflichtet sich, dominus Ioannes Travers wegen einer gegenüber Jan Pulin von Zuoz eingegangenen Bürgschaft über 13 Gulden 20 Kreuzer schadlos zu halten.

364. 1569 September 25.

Eine nicht genannte Person (Platz freigelassen) schuldet dem Andreas Dans 8 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

365. 1569 September 25., Zuoz

Crist Schiffmann von Rodels im Domlesch empfängt von den Brüdern Iacobus und Nut Peytz von Zuoz je einen Ochsen zur Winterung für 3 Gulden minus 12 Kreuzer.

366. 1569 September 21., Zuoz

Franciscus, Sohn des Adamus Vivianus von Livigno, schuldet dem Ioannes Jania 9½ Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

367. 1569 September 25., Zuoz

Padrut Anthoni Travyerss von S-chanf schuldet dem Petrus Tzaletta von Zuoz 26 Gulden minus 10 Kreuzer aus dem Kauf von Milchprodukten.

368. 1569 September 25., Zuoz

Andrea de Vidal de Andreas von Pedenoss, Gem. Bormio, empfängt von Jan Dumeng eine trüchtige Kuh zur Winterung für 2 Gulden 20 Kreuzer. Er muss sie Mitte Mai in Livigno dem Eigentümer zurückgeben.

369. 1569 September 25., Zuoz

Zuan de Babtista de Columban von Jsolatza empfängt von Andrea Blyder eine Kuh zur Winterung für 2 Gulden 20 Kreuzer bis Mitte Mai kommenden Jahres.

370. 1569 Michalelstag, Zuoz

Nut Pernysius von Madulain schuldet dem im Vinschgau wohnhaften Bernhardus Gryta von Zuoz 32 Gulden aus dem Kauf eines Pferdes.

371. 1569 Oktober 2., Zuoz

Petrus Vultelin, wohnhaft in Fler?, Herrschaft Brixen, verspricht, 15 Gulden 1 Kreuzer, die er dem Iacobus Galun von Zuoz aus dem Kauf zweier Ochsen schuldet, Teil der gesamten Kaufsumme von 22 ½ Gulden, dem Petrus Albert von Zuoz zu überweisen. Für diese Schuld verbürgen sich Franciscus de Babtista Winiaun, Winiaun de Francescin de Winiaun und Rock de Padrut de Winiaun.

372. 1569 Oktober 14., Silvapiana

Steffanus, Sohn des Jan Steffani von Bormio, schuldet dem Ioannes Vintzaysch von Chamuesch 47 Gulden. Dafür hat er diesem zwei Ochsen und eine Kuh nach St. Moritz zu liefern.

373. 1569 September 27.

Lantz von Livigno schuldet dem Ioannes Janya 9½ Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

374. 1569 November 8., Zuoz

Petrus Saletta, Ser Nicolin Planta als Vogt von Ursina und Anna Salleta sowie Jodocus Rasinus namens des Andreas Salleta teilen ihr ererbtes Haus.
Siehe Nr. 374.

375. 1569 November 21., Zuoz

Ser Nicolin Planta und Jodocus Rasinus namens der Erben Salleta überlassen dem Miterben Petrus Salleta das ererbte Haus unter gewissen Bedingungen, u.a. der Einräumung eines lebenslangen Wohnrechts für ihre Mutter Torratea und der Entrichtung eines Zinses gegenüber den Erben von Janet Schukan. Der Kaufpreis beträgt 435 Gulden.
Zahlungsmodalitäten.
Siehe Nr. 373.

376. 1569 November 30., Zuoz

Jan Bartholomeus Barblutae empfängt von Iacobus Arap ein Darlehen von 24 Gulden gegen einen jährlichen Zins von 3 Scheffeln Weizen.

377. 1570 Januar 19., Zuoz

Anthonius Bieth von S-chanf bestätigt, von Andreas Jan Annetae von Zuoz wegen einer Mühle und einer Schmiede, die ehemals Nuttus Jousch gehörten, acht Golddublonen empfangen zu haben.

378. 1560 Oktober, Zuoz

Gergöry, Sohn des verstorbenen Balsarus de Folianis, schuldet dem Lucius Bernhart 12 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

379. 1570 März 21., Zuoz

Die Eheleute Domenicus, Sohn des verstorbenen Thonius Muterlin, und Lysabeta de Iacobo de Blasio von Livigno überlassen die Nutzniessung an ihren Gütern ihrem Schwiegersohn Cristoforus de Gabriel de Zuan und dessen Ehefrau.

380. 1569 Oktober, Zuoz

Jan de Cla Men von Paspels übernimmt von Iacobus Arap von Zuoz zwei Ochsen und ein Kalb zur Winterung gegen eine Entschädigung von 3 Gulden pro Ochsen und 1 Gulden für das Kalb.

381. 1569 April 26., Zuoz

Iacobus Arap verkauft Petrus Totza von S-chanf und Iacobus Dury Ger, Vögten der Erben des verstorbenen Dury Ger von Zuoz, und dessen Witwe einen Garten in Davos Wich zum Preis von 39 Gulden.
Zahlungsvermerk.

382. 1570 April 17., Zuoz

Urteil in einem Streit zwischen den vier Alpgenossenschaften von Porchabella wegen den Nutzungsrechten an diesen Alpen.

383. 1570 Mai 15., Zuoz

Jan Püth von Segl schuldet Ser Lucius Bernhart 25 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen, zahlbar in drei Raten.
Zahlungsvermerk.

384. 1570 Mai 22., Zuoz

Mastrel Thomas del Zieuth von Bergün für sich, seine Ehefrau und seinen abwesenden Bruder Ioannes del Zyeuth sowie Andreas Dans von Zuoz für sich und seine Ehefrau verkaufen dem Ioannes Mola von Zuoz ein von ihrem Schwiegervater und ihrer Schwiegermutter Anna Pelgata ererbtes Haus an der Platea aqualis in Zuoz zum Preis von 106 Gulden. Der Anna Pelgata wird ein lebenslanges Wohnrecht eingeräumt.
Zahlungs- und Schätzungsvermerke, wonach Haus und Garten auf 560 Gulden geschätzt werden.

385. 1570 April 9., St. Moritz

Iacobus Guding von Chamues-ch verkauft namens seiner Verwandten Margareta von St. Moritz dem Nicolaus Nut Pitzen von St. Moritz einen Acker in Arouffna zuot auf St. Moritzer Gebiet.

386. 1570 Mai 17., Segl

Lucius Bernhart von Zuozer erhält von Petrus Kiaber von Segl eine Wiese in Bartunss auf Silser Gebiet als Zahlung für Kiabers Schuld von 80 Gulden 14 Kreuzern.

387. 1570 März 1.

Nuttus Andreae Anutza von Zuoz schuldet dem Petrus Salleta 40 Gulden.

388. 1570 Juni 7.

Cristofel de Janut von Livigno schuldet Ser Jan Ser Jan von Zernez 1 Gulden 31 Kreuzer.

389. 1570 Juli 9.

Vereinbarung zwischen den Nachbarn von Zuoz und Madulain wegen dem Wassergraben von Es-cha zur Bewässerung der Wiesen von Gravalayna und der Zuteilung des Wassers auf die einzelnen Besitzer der Gravalaina-Wiesen.

390. 1570 September 4., Zuoz

Nicolaus, Sohn des verstorbenen Anthonius de Zuvanin von Oga, Gem. Bormio, schuldet dem Celerarius Nuttus Padruttus Dantz 11 Golddukaten aus dem Kauf eines Ochsen.

391. 1570 Juli 27., Zuoz

Ser Petrus Stampa schuldet dem Ioannes Muotz von Zuoz 40 Gulden aus dem Kauf eines Pferdes.

392. 1570 Juli 27., Zuoz

Thomas Blyder schuldet dem Ioannes Muotz 25 Gulden 15 Kreuzer aus dem Kauf eines Pferdes. An Zahlungsstatt hat Blyder einen Saum Zieger zu 14 Kreuzer das Pfund nach St. Michael im Vinschgau zu liefern.

393. 1570 August 15., Zuoz

Francescus de Nicolao Gratiola von Bormio schuldet dem Petrus Jousch Rascher 24 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen, zahlbar in 2 Raten.

394. 1570 August 21., Zuoz

Andreas Barth von Cinuos-chel schuldet dem Petrus Jan Anneta 17 Gulden minus 12 Kreuzer.

395. 1570 September 17., Zuoz

Petrus, Sohn des Jacominus de Ursina, schuldet namens seines Vaters dem Petrus Jan Aneta von Zuoz 7½ Gulden.

396. 1570 September 26., Zuoz

Iacobus Raget von Trans übernimmt von Iacobus Arap von Zuoz einen Ochsen und ein Kalb zur Winterung gegen eine Entschädigung von 3 Gulden für den Ochsen und 5 Testonen für das Kalb.

397. 1570 September 26., Zuoz

Gütliche Einigung in einem Forderungsstreit zwischen Cufort de Domeni del Cusin und Andreas Feyssta.

398. 1570 September 27., Zuoz

Ser Jan Planta von Zuoz und Thomas Savet von Silvaplana schulden namens des Iacobus Lyon dem Gaudentius Jeclynus von Zuoz 21½ Gulden, zahlbar in 2 Raten.

399. 1570 September 27., Zuoz

Polet Bergamin von Vatz schuldet dem Mastrel Jan Duschius 12 Gulden 25 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

400. 1570 September 27., Zuoz

Polet Bergamin von Vatz schuldet dem Iacobus Wietzel von Zuoz 14 Gulden minus 20 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

401. 1570 September 30., Zuoz

Thomas Snyder von Scheid übernimmt von Petrus Jan Aneta von Zuoz einen Ochsen zur Winterung. Er muss ihn am folgenden St. Georgstag in Bergün dem Eigentümer zurückgeben.

402. 1570 September 30., Zuoz

Ioannes Püth von Segl schuldet Ser Anthonius Zappa von Zuoz 17 Gulden 2 Kreuzer, zahlbar in 2 Raten.

403. 1570 September 30., Zuoz

Gergori, Sohn des verstorbenen Balsarus de Folianis von Bormio, schuldet Ser Lucius Bernhart (Griti) von Zuoz 23 Gulden aus dem Kauf zweier Kühe.

404. 1570 September 30., Zuoz

Cristofel Jacomini de Ramp übernimmt von Ser Jan Planta ein Rind zur Winterung gegen eine Entschädigung von 30 Kreuzern.

405. 1570 September 30., Zuoz

Zuan Jacob Bulungin von Bormio schuldet Ser Lucius Bernhart Griti 11 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

406. 1570 Oktober 2., Zuoz

Thoni Jan del Luci von Sarn übernimmt von Ioannes Affra von Zuoz einen Ochsen zur Winterrung gegen eine Entschädigung von 3 Gulden. Er muss diesen am 19. April dem Eigentümer in Tiefencastel zurückgeben.

407. 1570 Oktober 2., Zuoz

Simon del Caplieu schuldet dem Janeth Noya 17 Gulden minus 20 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen.

408. 1570 Oktober 2., Zuoz

Cla del Pedar Januth von Bergün schuldet dem Müller Petrus Pytzen Dantz 15 Gulden 20 Kreuzer.

409. 1570 Oktober 22., Zuoz

Cristofel, Sohn des Vasius de Ramp von Livigno, schuldet Ser Anthonius Zappa von Zuoz 10½ Gulden.

410. 1570 November 2., Zuoz

Florinus Thün Noya bestätigt als Vogt der Witwe Anna Pelgatta von Zuoz, von Ioannes Duschius von Zuoz ein Darlehen von 100 Gulden Bündnerwährung empfangen zu haben, verzinslich zu 10 %. Als Sicherheit dient ein Acker in Chyawatzailgias auf Zuozer Gebiet.
Siehe Nr. 410.

411. 1577 Januar 28., Zuoz

Andreas Jan Petri Dantz von Zuoz und Florin Thün Noya als Vogt der Mierteta Jacuni, und beide auch namens des abwesenden Ioannes Nal Bieth von S-chanf, bekennen, dem Ioannes Duschius von Zuoz je einen Drittel des Betrages von 74 Gulden 20 Kreuzern wegen der Schuld der Anna Pelgatta gegenüber Danz zu schulden.
Siehe Nr. 409.

412. 1571 Januar 15., Zuoz

Jan Domeng Rangyr von Zuoz bekennt, dem Iacobus Janess von Zuoz 15 Gulden 17 Kreuzer zu schulden.

413. 1571 Januar 16., Zuoz

Padrut Anthoni Travyers von S-chanf bekennt, dem Petrus Salleta 57 Gulden 19 Kreuzer zu schulden.

414. 1571 Januar 19., Cinuos-chel

Jacominus de Zuan de Moret von Poschiavo bekennt für sich und seinen Bruder Padrutus, dem Ioannes Khinet von Zuoz 55 Gulden minus 16 Kreuzer Bündnerwährung aus dem Kauf eines Pferdes zu schulden, zahlbar in Form von Weizen.

415. 1571 Januar 3., Zuoz

Lucius Buosch von S-chanf bekennt, dem Petrus Salleta von Zuoz 24 Gulden 45 Kreuzer zu schulden, zahlbar in einem Jahr. Der Zins beträgt 10 %.

416. 1571 Januar 22., Zuoz

Iacobus Rana von Fuschaylg, Gem. Bormio, schuldet Ser Baltisar Planta von Zuoz 22 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

417. 1571 Februar 12., Zuoz

Iacobus Leyna von S-chanf empfängt von Petrus Jan Aneta 4 Gulden aus einem Käsehandel. Zahlungsvermerk.

418. 1571 Februar 2.

Ser Nicolin Planta von Zuoz setzt namens des Iacobus Thün Zyviraun von Zuoz ein Testament auf zugunsten seiner Erben: in 1. Linie sein Bruder Andreas Thün Zyviraun, in 2. Linie Iacobus Peytz, Andreas Dantz und Fridericus a Salis namens ihrer Ehefrauen, und in 3. Linie Petrus Thün, Ioannes Mutz, Maria Thün und Anna von S-chanf.

419. 1571 März 11., Zuoz

Casper Leyna von S-chanf empfängt von Petrus Jan Aneta von Zuoz 4 Gulden aus einem Käsehandel.

420. 1571 März 27., Zuoz

Jan Baltzar von Zuoz bekennt namens des Andreas de Thuniun von Livigno, dem Iacobus Mola 1 Gulden 37 Kreuzer zu schulden.

421. 1571 Juni 4., Zuoz

Iacob Pernisch sen. von S-chanf schuldet dem Petrus Salleta von Zuoz 60 Gulden, zahlbar in Form von fettem Käse und Zieger zu 35 Kreuzern das Rupp. Als Sicherheit dient ein Acker in Curtyrna auf S-chanfer Gebiet. Zahlungsvermerk.

422. 1571 Mai 21.

Gilli Pulück schuldet dem Padrutin 11 Gulden 24 Kreuzer, zahlbar in zwei Raten.

423. 1571 Juni 23.

Andreas, Sohn des verstorbenen Iacobus Fatzaun von Cinuoschel, und Andreas Jan Petri Dantz (genannt Anneta) kommen überein, dass Fatzaun dem Dantz mit Holz und Werkzeug für dessen Haus in Zuoz zu Diensten sein soll. Dieser Vertrag ist auf ein Jahr mit der Option einer Verlängerung für insgesamt 4 Jahre abgeschlossen. Fatzaun erhält für seine Dienste 50 Gulden.
Nachtrag vom 15. April 1573.

424. **1571 August 5., Zuoz**

Thün Anaun von S-chanf schuldet dem Ioannes Gryta 25½ Gulden.
Nachträge vom 15. November 1571 und 20. Juli 1572.

425. **1571 August 27., Zuoz**

Bernhard de Zaneth de Franckin von L'Alt im Puschlav bekennt, dem Ioannes Balastyr von Zuoz 22 Gulden deutsche Währung aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

426. **1571 September 16., Zuoz**

Cristofel de Bernardin de Babtista von Livigno übernimmt von Andrea Dantz von Zuoz 4 Ziegen zur Winterung für 32 Kreuzer pro Stück.

427. **1571 September 16., Zuoz**

Franciscus de Agostin de Cant von Livigno schuldet dem Andreas Dantz 8 Gulden 20 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

428. **1571 Oktober 11.**

Cristoferus de Jacob de la Longa von Livigno schuldet dem Iacobus Peytz von Zuoz 9½ Gulden aus dem Kauf von Zieger. Dafür verkauft er Peytz ein rötliches Rind.

429. **1571 November 10., Zuoz**

Zuan de Gabriel von Livigno bekennt, dem Nuttus Peytz von Zuoz 19 Gulden deutsche Währung zu schulden, zahlbar in Form von Schafen oder Kühen. Als Sicherheit dient eine Wiese in Fedrya, genannt pratum de la Tygula.

430. **1571 November 19.**

Iacob Dury Ger schuldet dem Lucius Gryta von Zuoz 24 Gulden 37 Kreuzer.

431. **1571 November 30., Zuoz**

Iacob Thünlych von S-chanf verspricht, Padrut Kuock von S-chanf für die Lieferung von 30 Rupp fetten Käse an Iacob Dury Ger von Zuoz, das Rupp zu 52 Kreuzer bewertet, schadlos zu halten.

Nachtrag des gleichen Datums, wonach Jan Dumeng Rangyr verspricht, (Padrut Kuock?) für die Lieferung von 14 Rupp fetter Milchprodukte an Iacobus Dury Ger schadlos zu halten.

432. **1571 November 30., Zuoz**

Jan Dumeng Rangyr von Zuoz sagt aus, dass Padrutus Travyers von S-chanf dem Iacobus Dury Ger 64 Gulden 8 Kreuzer aus dem Kauf von Milchprodukten schuldet.

433. **1571 Dezember 8.**

Jan, Sohn des Caspar von (Bergusu?), übergibt dem Caspar Feytz von Bergün 12 Batzen aus einem Guthaben gegenüber Thomasinus Stocker von (Bergusu).

434. **1572 März 1., S-chanf**

Übereinkunft zwischen den Erben der Anna Travyers von S-chanf, nämlich Ramunt von Zernez namens der Erben des verstorbenen Petrus del Nan und dessen Witwe Catharina, Ramunts Mutter, einerseits, Jan Maschal, Thomasius Maschal von Cinuos-chel und Rangyr von Zernez andererseits und Ser Padrut Parin, Anthonius Zappa, Fredericus de Salis sowie Petrus, Lucius und Janet Zamber von Zuoz als dritter Partei.

435. **1572 März 25., Zuoz**

Andreas Dantz von Zuoz verkauft dem Cristofel, Sohn des Bernhardin de Babtista von Livigno, einen Scheffel Korn für einen Dukaten. Dafür und an seine Schuld Dantz gegenüber gibt Cristofel diesem zwei Rinder.

436. **1572 März 24.**

Zuan Jacobi de la Walaysa schuldet dem Cristoferus Gabriel von Livigno 1 Gulden.

437. **1572 April 7.**

Jacob de Anthoni de Malgarita von Poschiavo bekennt, dem Iacobus Janet von Zuoz 43½ Gulden deutsche Währung aus dem Kauf eines Pferdes zu schulden, zahlbar in Form von Wein und Salz.

438. **1572 April 22., Susch**

Cristoferus de Jacob de la Longa von Livigno schuldet dem Iacobus Peytz von Zuoz 5½ Gulden.

439. **1572 April 22., Zuoz**

Petrus Barth von Guarda empfängt von Vicari Ioannes Travers von Zuoz ein Darlehen von 17 Gulden, verzinslich mit 2 Scheffeln Winterweizen. Als Pfand setzt er all sein liegendes und fahrendes Gut.

Nachtrag von 29. April 1572, wonach Barth von Travers weitere 40 Gulden gegen einen Zins von 5 Scheffeln Weizen empfängt.

440. **1572 Mai 22.**

Jan Domeng Rangyr schuldet dem Mathias de Jacob Lursla von Alvaschein 20 Gulden minus 20 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen.

441. 1572 September 27.

Geronimus Guduna von Masein (Metzain) empfängt von Andrea Dans von Zuoz und von Cathrina Coryn? je einen Ochsen zur Winterung gegen eine Entschädigung von 4 Gulden pro Tier.

442. 1572 September 27., Zuoz

Barbla Furbasch schuldet dem Iacobus Martin Rascher 11 Gulden 40 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

443. 1572 September 27., Zuoz

Caspar Bydruss von Luzein empfängt von Jan Arinal einen Ochsen zur Winterung für 4 Gulden 15 Kreuzer.
Siehe Nr. 449.

444. 1572 September 29., Zuoz

Thüny Jan Betha von Bergün, wohnhaft in Lantsch, empfängt von Iacobus Maratza von Zuoz einen Ochsen zur Winterung für 4 Gulden minus 20 Kreuzer.

445. 1572 September 29., Zuoz

Muretzy Schup von Cazis empfängt von Andreas Crastina, genannt Belhum, 2 Rinder und von Petrus Albert ein Kalb zur Winterung.

446. 1572 Oktober

Jan Korn kauft von Nutinus Martini Rascher ein Pferd für 48 Gulden.

447. 1572 November 9.

Ser Gregorius de Folianis von Livigno überträgt Ser Lucius Bernhart Grita ein Guthaben von 15 Gulden gegenüber Jan Janet Dury von S-chanf.

448. 1572 November 17., Zuoz

Gütliche Einigung zwischen Ser Balsar Andreoscha von Samedan als Vertreter des in Spilinbergo (Prov. Udine) wohnhaften Ser Marchion Balsar Gerus von Samedan einerseits und Ioannes Manütz von S-chanf anderseits wegen eines Erblehens und einer Kapitalforderung.
Nachtrag vom April 1573.

449. 1572 September

Casper Barthuss von Luzein empfängt von Ioannes Arinal (Rhinal) einen Ochsen zur Winterung für 4 Gulden 15 Kreuzer.
Siehe Nr. 442.

450. 1572 November 18., Zuoz

Iacobus, Sohn des Florinus de Jacob von Ramosch bestätigt, von Ioannes Schukanus von Zuoz ein Darlehen von 48 Gulden erhalten zu haben, verzinslich mit 4½ Scheffeln Weizen.

451. 1573 Januar 1., Zuoz

Andreas Thüneya, genannt Gryff, von Susauna bestätigt, von Iacobus Marück ein Darlehen von 30 Gulden Engadiner Währung erhalten zu haben, verzinslich zu 10 %.

452. 1573 Januar 4., Zuoz

Heiratsvertrag zwischen Barbara, Tochter des Petrus Planta und der verstorbenen Mereta Salis, und Ioannes, Sohn des verstorbenen Petrus Schukanus und der Barbara Travers von Zuoz.

453. Rezepte zur Pferdeheilkunde.**454. 1573 März 30., Zuoz**

Petrus Zalleta von Zuoz bekennt, seiner Schwester Anna Zalleta, vertreten durch ihren anderen Bruder Andreas, 77 Gulden zu schulden.

455. 1573 April 9.

Jan Valin von Zuoz verkauft dem Ioannes Nicla Rasa von Zuoz einen Garten in Davos Wych auf Zuozer Gebiet zum Preis von 22 Gulden.
Zehlungsvermerk.

456. 1573 April 16.

Iacobus Zaff von Silvaplana schuldet dem Iacobus Peytz 3 Gulden aus dem Kauf von Heu durch Anthonius Zaff, zahlbar in Form von Heu.

457. 1573 April 18.

Nuttus Dans von Zuoz und Iacobus Kuorgna von Bergün tauschen einen Acker, genannt Davos Creysta, und je eine Wiese in Spinass und Gialgas auf Zuozer Gebiet gegen Güter in Bergün.
Nachtrag von 13. Juli 1573.

458. 1573 April 20., Zuoz

Urteil von Mathias Planta mit seinen Rechtsprechern Florin Thün Noya, Ioannes Aneta, Iacobus Peytz und Nutt Dans in einem Streit zwischen Petrus Jodocus Rasinus einerseits und Iacobus Gerus und Ioannes Duschius andererseits wegen Schäden am Haus von Rasinus, verursacht durch Feuchtigkeit aus den Gütern von Gerus und Duschius.

459. 1573 April 28., Zuoz

Padruot Dantz von Zuoz gibt bekannt, dass Anthonius Anaun von S-chanf dem Ioannes Gryta von Zuoz 45 Gulden schuldet.

460. 1573 Mai 1., Segl

Niclo Zaff gibt bekannt, dass Gaudentius Kuorgna von Segl dem Ioannes Marziana von Susanna wegen dem Bergwerk von Segl 25 Gulden schuldet.

461. 1573 Juni 14.

Jan Pitschen von Segl schuldet dem Simon Schukan 31 Gulden minus 20 Kreuzer.

462. 1573 Juni 17., Zuoz

Übereinkunft zwischen Ser Balsar Jan Andreoscha namens des in Spilimbergo (Prov. Udine) wohnhaften Ser Marchion Balsar Ger von Samedan einerseits und Ioannes Manutzius von S-chanf für sich und namens seiner Erben betr. die Rückzahlung eines Darlehens von 60 Gulden.

463. 1573 Juli 10., Zuoz

Ioannes Gryta von Zuoz bestätigt, von seinen Brüdern Steffanus und Lucius, die auch für die abwesenden Brüder Bernhardus, Matthias und Petrus, ihre Schwester Ursina sowie die Erben von Andreas Gryta handeln, 123½ Gulden zu schulden, die wie folgt zurückzuzahlen sind: an Gaudentius Jecklin von Zuoz 100 Gulden, an Petrus Planta von Zuoz 23 Gulden und an das Hospiz St. Nicolaus von Chapella 3½ Gulden.

464. 1573 Juli 18., Zuoz

Francescus de Nicolao de Gratzöl und sein Bruder Zuaninus von Bormio schulden Ser Simon Schukanus von Zuoz 29 Golddukatens aus dem Kauf zweier Ochsen.
Zahlungsvermerk.

465. 1573 September 5.

Ser Parcifal Planta von Zuoz verkauft mit Einwilligung seines Verwandten Ioannes Stantzer Ser Mathias Planta von Zuoz einen Garten und eine Wiese unter dem Haus des Mathias zum Preis von 100 Gulden.
Zahlungsvermerke.

466. 1573 September 9.

Cristofel Jacob de la Longa empfängt von Petrus Cla Florij von Zernez einen Ochsen zur Winterung für 2 Gulden 24 Kreuzer.

467. 1573 September 22., Zuoz

Adam de Casparin schuldet Ser Simon Schukan 11 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

468. 1573 September 27., Zuoz

Madalena, Tochter des verstorbenen Franciscus de Barbla de Byvian von Livigno, bekennt für sich und ihren Onkel Vasius, dem Michel Caspar von Zuoz 9 Gulden aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

469. 1573 September 27., Zuoz

Zuan de la Valayssa von Livigno schuldet dem Jan Perl von Zuoz 6 Gulden 20 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

470. 1573 September 27., Zuoz

Barbla Furbesch schuldet Ser Petrus Planta 7½ Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

471. 1573 September 27., Zuoz

Gergorj de Folianis schuldet dem Padrutus Parin 12½ Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

472. 1573 September 15., Zuoz

Ser Petrus Stampa von Zuoz bekennt, Ser Ioannes Gryta von Zuoz 132 Gulden zu schulden, versichert auf eine Wiese in Albanas auf Zuozer Gebiet.

473. 1573 Oktober 2., Zuoz

Cla Lynard del Flory von Trans übernimmt von Ioannes Valin jun. einen Ochsen zur Winterung für 5 Gulden.

474. 1573 Oktober 2., Zuoz

Petrus Jan Aneta übergibt dem Cla Lynardt (del Flory von Trans) zwei Ochsen zur Winterung für 8 Gulden.

475. 1573 Juni 8.

Jacob Peytz gibt bekannt, dass Thunys de Matzina dem Jacob Dury Ger 3½ Gulden schuldet.

476. 1573 Oktober 5.

Abundi de Roffna von Tumeagl übernimmt von Iacobus Peytz 2 Rinder und zwei Kälber für 7 Gulden 20 Kreuzer zur Winterung.

Nachtrag, wonach Abundi von Peytz eine Kuh für 2 Gulden 20 Kreuzer zur Winterung entgegennimmt.

477. 1573 September 27., Zuoz

Domeni de Sylvester schuldet dem Iacobus Peytz 11 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

478. 1573 Oktober 2.

Gory Markayss von Tartar übernimmt von Iacobus Peytz einen Ochsen zur Winterung für 4 Gulden.

479. **1573 Oktober 6., Zuoz**

Domenicus von Livigno schuldet im Namen seines Vaters Zuanus de Gabriel dem Cristoferus de Gabriel von Livigno 6½ Gulden als Teilzahlung für einen gekauften Ochsen.

480. **1573 Oktober 8.**

Mathe de Vasio del Zyn schuldet dem Ioannes Affra von Zuoz 8 Gulden 30 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

481. **1573 September 29.**

Nicla Catzet schuldet Ser Parsifal Planta als Vertreter der Barbla Fert? von Chamues-ch 12 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

482. **1573 Oktober 11.**

Andreas Thomesch von Brail bekennt, von Ser Lucius Bernhart Grita von Zuoz ein Darlehen von 16 Gulden erhalten zu haben, verzinslich zu 10 %.

483. **1573 November 23., Molina**

Thorothea de Balsarin de Caray, Ehefrau des Gimelinus von Furva, wohnhaft in Molina, Grafschaft Bormio, erklärt sich mit Einwilligung ihrer Söhne Zuannus und Thoni de Pyentz einverstanden, dass ihr Mann von Ser Parsifal Planta von Zuoz eine Kuh kauft und diese aus ihrem Frauengut bezahlt.

484. **1573 Mai 1.**

Jacob Peytz und Florin Jousch Rascher von Zuoz halten sich kraft eines Urteils und gemäss Statuten von Zernez gegenüber Nuttus Jacobi Bastianus von Brail an einer Wiese und einem Acker in Brail im Wert von 106 Gulden schadlos.

485. **1574 Februar 10., Zuoz**

Peter Fer und Philipp Zyvera von S-chanf bekennen, dem Bernhardus Gryta von Zuoz, wohnhaft in Bozen, 132 Gulden zu schulden. Als Sicherheiten dienen seitens von Fer eine Wiese in Campaingnias auf Zuozer Gebiet und seitens von Zyvera eine Wiese in S-chanf, genannt Er Brasylgs.

Nachtrag vom 10. Juli 1575.

486. **1574 Februar 11., Zuoz**

Cla de Jan Caspar de Latsch von Bergün bestätigt, von Andreas Zalleta namens seiner Schwester Anna Zalleta von Zuoz ein Darlehen von 40 Gulden gegen einen Zins von 10 % empfangen zu haben.

487. 1574 März 10.

Petrus Jan Thonin von Champfèr schuldet dem Padrutus Nut Chura 5 Gulden.

488. 1574 April 14., Zuoz

Iacobus Peytz und Florin Jousch Rascher von Zuoz verkaufen für sich und im Namen von Florins Schwester Anna Florin Rascher dem Nuttus Iacobi Bastani von Brail eine Wiese in Brail, genannt Valigna Iacobi Bastiani, und einen Acker ebendasselbst, genannt ager del Curtin, zum Preis von 112 Gulden.

Zahlungsvermerk.

489. 1574 Juni 7., Zuoz

Ser Simon Schukan von Zuoz für sich und namens des Baltisar Planta einerseits und Andreoscha von Samedan andererseits tauschen Güter in Samedan im Wert von 115 Gulden gegen eine Wiese in S-chanf.

490. 1574 Juni 9., Zuoz

Nutinus Munschlin und Iacobus Balastyr tauschen ein Haus, Heustall und Garten in Imo vico auf Zuozzer Gebiet im Wert von 400 Gulden gegen eine Wiese ebenda, genannt Gux.

491. 1574 Juni 23., Zuoz

Die Erben der verstorbenen Cathrina Florin Rascher teilen deren Hinterlassenschaft.

492. 1574 Juni 24., Zuoz

Urteil des Gerichts der Plaiv, bestehend aus Ser Petrus Planta, Petrus Simoneti von Zuoz und Padrutus Suthus von Chamues-ch, in einem Streit zwischen Ser Lucius Bernhardt von Zuoz einerseits und Ser Jan Schukan mit seinen Geschwistern andererseits wegen eines Bauvorhabens in Bernhardts Garten in Imus vicus im Dorf Zuoz.

493. 1574 August 24., Zuoz

Jan Mantz von Bever schuldet dem Ioannes Muotz von Zuoz, wohnhaft im Veltlin, 30 Gulden aus dem Kauf eines Pferdes.

494. 1574 August 29., Zuoz

Nutin von Bergün schuldet dem Ioannes Perl 23 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

495. 1574 August 31., Zuoz

Iacobus de Rôs von Bormio schuldet dem Padrutus Feytza von Zuoz 17¼ Golddukatens aus dem Kauf eines Ochsen. Er muss Feytza bis zum nächsten Livigner Markt einen Bürgen stellen.

496. 1574 September 21., Zuoz

Lucj Nola von Scharans übernimmt von Andrea Atzel von Zuoz einen Ochsen und eine Kuh zur Winterung für 6½ Gulden.

497. 1574 September 21., Zuoz

Polet de Chapieuth von Scharans übernimmt vom Müller Petrus Dans 2 Kühe zur Winterung für 5 Gulden.

498. 1574 September 21., Zuoz

Polet de Chapieuth von Scharans übernimmt von Ser Nutin Jacob von Zuoz 2 Kühe zur Winterung für 4 Gulden.

499. 1574 September 21., Zuoz

Polet de Chapieuth übernimmt im Namen des Mathias Madlaina von Rodels von Iacobus Niclo de Rasa von Zuoz einen Ochsen zur Winterung.

500. 1574 September 21., Zuoz

Franciscus de Agustin übernimmt von Nuttinus Jacob eine Kuh zur Winterung für 7 Gulden.

501. 1574 September 21., Zuoz

Franciscus de Agustin schuldet dem Nutinus Jacob 10 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

502. 1574 September 25., Zuoz

Gory Marckiaysch von Tartar übernimmt namens seines Bruders Mathieu von Iacobus Peytz von Zuoz 2 Ochsen und ein Kalb zur Winterung für 8 Gulden minus 20 Kreuzer.

503. 1574 Oktober 1., Zuoz

Iacobus Andreae Poloni von Pedenosso in der Grafschaft Bormio schuldet dem Petrus Rasinus von Zuoz 5 Golddukat und 8 Batzen als Restschuld aus dem Kauf einer Kuh.

504. 1574 Oktober 2.

Jan Florin Atzel und Petrus Zalleta verkaufen der Bewässerungsgenossenschaft Äcker in Uretza für die Erstellung eines Bewässerungsgrabens. Mit den Namen der Genossenschafter.

505. 1575 Januar 21.

Men N. Blytz verspricht, dem Iacobus Dea von Zuoz 37 Sensen zu liefern zum Preis von 12 Gulden, die Iacobus dem Cla Lucij schuldet.

506. 1575 Januar 23., Zuoz

Andreas Bandet von S-chanf schuldet dem Petrus Albert von Zuoz 17 Gulden minus 9 Kreuzer.
Siehe Nr. 506.

507. 1575 Januar 23., Zuoz

Iacobus Dury Grawan von Chamues-ch verspricht, die Schuld des Andreas Bandet gegenüber Petrus Albert zu übernehmen.
Siehe Nr. 505.

508. 1575 Februar 23., Zuoz

Ser Peter Stampa von Zuoz bestätigt, von Ser Jan Gryta von Zuoz ein Darlehen von 150 Gulden empfangen zu haben.

509. 1575 März 14.

Andreas Belhum verpflichtet sich, dem Lucius Bernhart für eine Schuld von 4 Gulden 11 Kreuzern Heu aus Es-cha zu liefern.

510. 1575 März 20., Zuoz

Caspar de Marta, Sohn des verstorbenen Franciscus de Anna von Livigno, bekennt, dem Iacobus Peytz von Zuoz 50 Gulden deutsche Währung zu schulden, verzinslich zu 7 %. Als Sicherheit dienen Caspars Grundstücke (in Livigno).

511. 1575 Juni 1., Zuoz

Iacobus Peckh von S-chanf bestätigt, von Petrus Gryta von Zuoz, wohnhaft in Venedig, ein Darlehen von 70 Gulden empfangen zu haben, verzinslich zu 10 %. Als Sicherheit dient eine Wiese in Puoz auf S-chanfer Gebiet.

512. 1575 Juni 10.

Cristofel, genannt Theys, und seine Ehefrau schulden dem Andreas Saryt von Zuoz namens des Lucius Nola 8 Gulden.

513. 1575 Juli 17., Zuoz

Valinet, genannt Chrütz, von Zuoz bestätigt, von Jan Schuler von Zuoz ein Darlehen von 60 Gulden erhalten zu haben, verzinslich zu 10 %. Als Sicherheit dient ein Acker in Larytt subtus.

514. 1575 September 24., Zuoz

Lynardt Cura von Tiefencastel (Castylg) übernimmt von Petrus Jan Aneta von Zuoz einen Ochsen zur Winterung.

515. 1575 September 29., Zuoz

Rysch Flysch von Cazis übernimmt von Jan Perl von Zuoz einen Ochsen zur Winterung für 4 Gulden.

516. 1575 Dezember 1., Zuoz

Abrechnung zwischen Andreas Jan Aneta und Jan Pytzen del Zyeuth.

517. 1576 Januar 16. Zuoz

Ser Petrus Stampa von Zuoz bestätigt, von Ioannes Gryta von Zuoz ein zinsloses Darlehen von 200 Gulden erhalten zu haben. Als Sicherheit dient eine Wiese in Albanas.

518. 1576 Januar 31., Zuoz

Jan Nicla Rassaw von Zuoz bekennt, dem Ioannes Cristofel Deae von Zuoz 44 Gulden aus dem Kauf eines Pferdes zu schulden.

Siehe Nr. 518 u. 519.

519. 1576 Januar 31., Zuoz

Jan Nicla Rasaw verkauft dem Ioannes Valin jun. von Zuoz ein Pferd für 44 Gulden, zahlbar an Rasaws Gläubiger Ioannes Cristofel Deae.

Siehe Nr. 517 u. 519.

520. 1576 Januar 31., Zuoz

Jan Valin jun. verkauft dem Caspar Krütz Staranna von Chamues-ch ein Pferd für 44 Gulden.

Siehe Nr. 517 u. 518.

521. 1576 Februar 8., Zuoz

Übereinkunft zwischen Ser Cristofel de Marck, ehem. Podestà von Poschiavo, einerseits und Ioannes Schukanus namens seines abwesenden Schwiegersohnes Ser Conradus Rasinus andererseits wegen der Sequestrierung von Gütern des Cristofel de Marck durch Rasinus in La Punt Chamues-ch.

522. 1576 März 22.

Dea Iacobi Deae schuldet dem Nanus Deae 4½ Gulden.

523. 1576 März 22.

Jan Padrun Deae schuldet dem Iacobus Balastyr 4½ Gulden.

524. 1576 März 22.

Dea Iacobi Deae verkauft dem Iacobus Balastyr einen Weizenzins aus dem Unterengadin zum Preis von 23 Gulden.

525. 1576 Juli 4., Zuoz

Urteil in einem Streit zwischen der Nachbarschaft Zuoz und einigen Privaten wegen eines Feldweges, der von der Hauptstrasse nach S-chanf bis zu den Bewässerungskanälen im Val Oretza führt.

526. 1576 Juli 18.

Nut Traverss von Zuoz schuldet dem Ioannes Affra von Zuoz 24½ Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

527. 1576 August 19.

Ser Juvalter überlässt ein Haus, das er vom Notar Fridericus a Salice gepachtet hat, dem Ser Gubertus Salice und dessen Frau gegen einen Zins.

528. 1576 August 25.

Francescus de Nicolao de Gratiola von Platta, wohnhaft in Choni, Grafschaft Bormio, schuldet dem Ioannes Valinus von Zuoz 12 Golddukat und 21 Kreuzer aus dem Kauf eines Ochsen.

529. 1576 August 25.

Cristofel de Widal de Baltzarin von Platta, Grafschaft Bormio, bekennt, Ser Anthonius Zappa von Zuoz 11 Golddukat aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

530. 1576 November 23.

Domenig de Cristofel del Domenigin von Ysolatza, Grafschaft Bormio, und Ser Nicolaus Schukan von Zuoz geben an, dass Iacobus del Ross von Bormio Ser Parcifal Planta von Zuoz 11 Gulden 36 Kreuzer aus dem Kauf von Käse und Zieger schuldet.

531. 1576 April 25., Zuoz

Jan Affra von Zuoz bestätigt, von Ser Duschius Planta von Zuoz ein Darlehen von 31 Gulden für 3 Jahre erhalten zu haben. Der Zins beträgt 1 Gulden 33 Kreuzer.

532. 1577 Februar 2., Zuoz

Jan Neess N. von Brail bestätigt, von Ser Parcifal Planta von Zuoz ein Darlehen von 28 Gulden empfangen zu haben. Der Zins beträgt 13 Wagenladungen Holz, lieferbar nach Plan de Casas.

533. 1577 Februar 20., Zuoz

Lucius Mutal von Castasegna verpflichtet sich, Daniel Planta, Sohn des verstorbenen Ser Hariet Planta von Zuoz, mit sich nach Wien zu nehmen und ihm während fünf Jahren das Maurerhandwerk zu lehren. Er hat dem Lehrling insgesamt 30 Gulden sowie Kleidung zu geben.

534. 1577 April

Die Dorfmeister von Zuoz übertragen die Hirschaft über die Schafe und Ziegen im Frühling und im Herbst dem Gaudentius Balastyr als Vertreter der Erben von Ioannes Balastyr gegen einen Lohn von 21 Gulden.

535. 1577 April

Petrus Ursina übernimmt die Hirschaft der Schafe auf den Alpen für 20½ Gulden.

536. 1577 Mai 4., Zuoz

Ser Thomas Schukanus von Zuoz tauscht mit Iacobus Balastyr von Zuoz einen Acker in Cawatzaylgias gegen einen solchen in Sut agadutas auf Zuozer Gebiet.

537. 1577 Mai 13., Zuoz

Nut Jousch Rascher von Zuoz verkauft dem Andreas Janess von Zuoz eine Wiese in Celerina oberhalb des Hauses von Mauretius Castylg zum Preis von 100 Gulden.
Zahlungsvermerke.

538. 1577 Mai 24., Livigno

Jan Manütz von S-chanf bekennt, dem Mastral Francescus de Padrut Wivian von Livigno 27 Gulden Engadiner Währung aus dem Kauf zweier Kühe zu schulden, zahlbar an Margareta de Vasio del Zymet von Furba in der Grafschaft Bormio.

539. 1577 Juni 3.

Padrut de Vasio del Gatz von Livigno schuldet dem Churadin Discholaun 5 Pfund Wolle aus dem Kauf von Fleisch.

540. 1577 Juni 6., Livigno

Zuanin de Flucket schuldet dem Ioannes de Samaden von Zuoz 5 Gulden deutsche Währung, zahlbar in Form von Heu.

541. 1577 Juni 6., Livigno

Vasius del Gatz schuldet Ser Lucius Bernhart von Zuoz 7 Gulden 36 Kreuzer.

542. 1577 Juni 14., Sta. Maria i.M.

Herman Manatzal von Sta. Maria bekennt, seinem in Zuoz wohnhaften Bruder Rudolfus Manatzal, vertreten durch Ser Baltasar Planta von Zuoz, 90 Gulden zu schulden. Der jährliche Zins beträgt 6½ Gulden. Als Sicherheit dient eine Wiese in Müstair, genannt Tengoylgs.

543. 1577 Juni 18., Zuoz

Urteil in einem Streit zwischen Iacobus Oth aus dem Prättigau und Padrut von La Punt Chamues-ch wegen der Lieferung von Wein zu 25 Kreuzern das Rupp.

544. 1577 Juni 29.

Iacobus Janet Maria von Zuoz schuldet dem Petrus Sprecher von Davos 104 Gulden.

545. 1577 Juli 28., Zuoz

Urteil betreffend die Einschätzung der Pferde (von Chamues-ch) zum Zwecke ihrer Winterung.

546. 1577 September 23.

Zuan, Sohn des verstorbenen Bastian Burin von Livigno, bekennt, Ser Jan Planta 18 Gulden aus dem Kauf einer Kuh zu schulden, zahlbar in zwei Raten.

547. 1577 September 23.

NN. von Malix (Umbly) empfängt von Parcifal Zamber einen Ochsen zur Winterung für 4 Gulden.

548. 1577 September 23.

Jory de Pola von Trans übernimmt von Andreas Jan Aneta einen Ochsen zur Winterung für 5½ Gulden.

549. 1577 September 28.

Anthonius Zappa verpflichtet sich, dem Jan Aneta 40 Gulden 24 Kreuzer aus dem Kauf von Milchprodukten zu schulden.

550. 1577 Oktober 3., Zuoz

Testament der Lysabeta, Tochter des verstorbenen Blasius de Zuano de Land von Livigno, nunmehr im Hause des Valinetus in Zuoz.

551. 1577 November 18., Zuoz

Valinet, Sohn des verstorbenen Valin, schuldet dem Bastianus Stantzer 51 Gulden 42 Kreuzer aus dem Kauf von Milchprodukten, zahlbar aus einem Guthaben Valinets gegenüber Iacobus Palgata.

552. 1577 Juni 7.

Iacobus Peck von S-chanf schuldet dem Bernhardus Gryta von Zuoz 83 Gulden.

553. 1577 Herbst

Viwianus de Francesci von Livigno schuldet dem Lucius Bernhart Grita von Zuoz 8 Gulden 3 Kreuzer.

554. 1578 Januar 4., Zuoz

Urteil in einem Streit zwischen Jan Thun Kylg und Lucetia Möla wegen einem Wohnrecht für Lucetia und ihre Familie im Haus ihres Schwiegervaters in Madulain.

555. 1578 Januar 24., Zuoz

Zuan Valaysco von Livigno schuldet dem Ioannes Perl 4 Gulden.

556. 1578 Februar 4., Zuoz

Urteil des Richters Petrus Planta mit seinen Rechtsprechern in einem Streit zwischen den Söhnen des Widal Ghiafrin von Livigno einerseits und Ioannes Janya von Zuoz anderseits wegen dem Kauf einer Wiese bei der Pfarrkirche von Livigno, die früher der Barbara Furbasch gehört hatte.

557. 1579 März 26.

Ser Gory de la Stampa, genannt dy Tailer, nimmt Uldericus, Sohn des Thun Samydan von Zuoz, für vier Jahre mit sich nach Wien, um ihm das Maurerhandwerk zu lehren. Er hat dem Lehrling insgesamt 18 Gulden zu bezahlen; dafür hat dieser für Kleidung und Schuhwerk selbst aufzukommen.

Siehe auch Nr. 557.

558. 1579 März

Bernard de la Malüsca von Bondo nimmt Uldericus Thün Samyden für 4 Jahre als Maurerlehrling zu sich.

Nachtrag vom 17. März 1580. – *Siehe auch Nr. 556.*

559. 1579 September 27.

Zuan Petri de Cufort de Domeni schuldet der Catharina Salis, vertreten durch Ser Niclo Schukan, 13½ Gulden, zahlbar in zwei Raten.

560. 1579 September 27.

Der Sohn des Padrutinus bekennt namens seines Vaters, der Catharina Salis 11½ Gulden zu schulden.

561. 1579 September 27.

Catharina Salis verkauft dem Zuan Petrus Büffun eine Kuh zum Preis von 10 Gulden. Dieser übernimmt dafür eine Kuh, zwei Rinder und zwei Kälber zur Winterung.

562. 1579 September

Gory Marchays von Metzaun (Masain?) übernimmt von Ser Simon Planta einen Ochsen und ein Rind für 4½ Gulden zur Winterung. Im Frühjahr muss er die Tiere dem Eigentümer im Bad Alvaneu zurückgeben.

563. 1579 September

Gory Marchays von Metzaun (Masein?) übernimmt von Iacobus Janess einen Ochsen zur Winterung für 3 Gulden.

564. 1580 September 22., Zuoz

Pieut de Cha Pieut von Scharans übernimmt von Padrutus Dantz einen Ochsen für 4 Gulden.

565. 1582 April 19.

Stefan und Lucius Grita verpachten der Catharina Jan Muretzi, vertreten durch Andreas Jan Aneta, Wiesen in Campagna, Puotz und Albanas, einen Einfang in Suryrn und Äcker in Aretza und Müra gegen einen jährlichen Zins von 12 Gulden 40 Kreuzern.

566. 1585 April 25.

Cathrina (Jan) Muretzi schuldet den Vormündern der Kinder des verstorbenen Petrus Gryta 9 Gulden 46 Kreuzer.
Siehe Nr. 566, 567 u. 571.

567. 1585 April 25.

Barbara Jan Muretzi bekennt, der Cathrina Muretzi einen Zins von 4 Gulden 24 Kreuzern zu schulden.
Siehe Nr. 565, 567 u. 571.

568. 1586 Juni 23.

Cathrina Jan Muretzi schuldet den Vormündern der Kinder des verstorbenen Petrus Gryta 14 Gulden 47 Kreuzer.
Gleichen Tags schuldet Barbara Jan Muretzi ihrer Schwester Cathrina 9 Gulden 12 Kreuzer.
Nachträge vom 14. Mai 1587, 22. September 1588 und 1. Juni 1589.
Siehe Nr. 565, 566 u. 571.

569. 1579 Juni 6., Zuoz

Parcifal Stampa bekennt, dem Hauptmann Travers von Zuoz 67 Gulden aus dem Kauf von Wein zu schulden.

570. 1580 Mai 24., Zuoz

Jan Anna Pytzna von Bever bestätigt, von Jan Jacob Nut Pytzen für ein verkaufte Pferd 38 Gulden erhalten zu haben.

571. 1581 Mai 26.

Curo Stampa schuldet dem Ioannes Spytz Buosch von S-chanf 15 Gulden und dem Ioannes Andreas Thün 10½ Gulden, verzinslich zu 8 1/3 %.

572. 1584 Juni 1.

Andreas Dantz schuldet namens der Cathrina Jan Muretzi den Brüdern Stefan und Lucius Grita 28 Gulden.
Siehe Nr. 565-567.

573. 1581 Juli 23., Silvaplana

Mastrel Jan Pulin von Zuoz übernimmt für sich und im Namen von Mastrel Jan Dusch von Bertramus Zaff von Silvaplana vier Pferde im Wert von 236 Gulden.

574. 1580 August 27.

Iacobus Marück von Zuoz schuldet dem Iacobus Urseta von Zuoz als Vertreter der Anna Jousch von Zuoz 22 Gulden wegen einer Bürgschaft.

575. 1582 Mai 15.

Iacobus Dans als Gläubiger des Andreas Sculer lässt dessen zwei Wiesen in Porschylg auf 45 Gulden schätzen.

576. 1582 Mai 15.

Iacobus Dans und Zorss Stampa als Vertreter der Inglina Stampa lassen als Gläubiger der Erben von Nut Noya eine Wiese in Curtinellas auf 192 Gulden schätzen.

577. 1566

Urteil unter Folter des Richters Jodocus Schukanus von Zuoz mit seinen Rechtsprechern Nicolinus Planta, Padrutus Meüla und Padrutus Schukanus von Zuoz, Anthonius Florij und Anthonius Zuock von S-chanf, Jan Noya und Petrus Visin? von Chamues-ch, Nut Tuff von Bever, Dionisius Jan Martin und Iacobus Jan Caspar von Pontresina, Petrus Blanck von Celerina, Jan NN. von St. Moritz, Anthonius Simonet von Silvaplana sowie Jan Melcher von Segl in einer Klage von Petrus Schukanus gegen Barbara NN. wegen unsittlichen Lebenswandels (Hexerei?).

578. 15??

Fragment eines Urteils in einem Streit zwischen der Nachbarschaft Madulain, vertreten durch die Dorfmeister Nicla Gylli und Nut Pernysch sowie Ser Andreas Salisch, Jan Pytzen Nut Gylli, Jan Gylli und andern Nachbarn einerseits und (Jan Affra) andererseits wegen Wasserrechten.

579. 1582 Mai 22., Zuoz

Florinus Thün Noya von Zuoz bestätigt, von Andreas Jan Petrus Dantz von Zuoz ein Darlehen von 23 Gulden erhalten zu haben, verzinslich zu 7 %. Als Sicherheit dient eine Wiese in Albanas.

580. 1582 Mai 27., Livigno

Cathrina (Jan Muretzi) Fadri schuldet der Matzina de Zen de Frances von Trepalle 2 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

Nachtrag vom 9. November 1582.

581. 1582 August 24.

Matheus, Sohn des Domenig de Marck von Selva im Puschlav, bekennt, dem Iacobus Dury Gerus von Zuoz 23½ Gulden zu schulden. Für den Schuldner verbürgt sich Thomasinus de la Pina.

Nachtrag vom 17. März 1583.

582. 1582 August 24.

Thunin Nut Zaneta von Zernez schuldet dem Nutus Padrut Dantz von Zuoz, vertreten durch Mastrel Jan Pulin, 20½ Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

583. 1582 November 16.

Jan Jan Martin von Samedan bekennt, dem Ioannes Dusius, vertreten durch seinen Sohn Noly, 24 Gulden 20 Kreuzer zu schulden, versichert auf seine gesamte künftige Ernte.

584. 1582 November 12.

Valinet von Suren gibt dem Andreas Dury von Zuoz 2 Schafe und einen Widder für drei Jahre „in forma metzedae“.

584. 1582 November 30.

Ser Petrus Stampa von Zuoz schuldet Ser Rudolff Castelmur von Chur als Vertreter seiner Ehefrau 28 Gulden 20 Kreuzer. Als Sicherheit gibt Stampa ein jährliches Zinsguthaben gegenüber Bastian Harnesch von Chur.

585. 1583 Februar 9., Zuoz

Mastrel Thünet Pack von Bever bekennt, dem Andreas Dury Padella von Zuoz 14 Gulden 12 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form von Weizen, Wein oder einem Ochsen.

586. 1583 Juli 4., Zuoz

Urteil des Gerichts des Oberengadins in einem Streit zwischen Stefanus Planta von Susch, Martinus Adredulf Durj Throl von Lavin und Petrus Schlutz von Ftan namens der Anna, Tochter des Nuttus Payng von Lavin, einerseits und Iacobus Jan Babtista Durj Dans von Zuoz andererseits. Dieser wird beschuldigt, Anna vergewaltigt zu haben. In Anwendung eines früheren Urteils wird er verpflichtet, der Anna 100 Gulden zu bezahlen.

587. 1583 Juli 5., Zuoz

Jan Pulin lässt wegen seines Guthabens gegenüber den Erben von Ser Jan Planta dessen Wiese in Campangnias auf Zuozer Gebiet schätzen. Deren Wert beträgt 258 Gulden, 1 Kreuzer und 40 Batzen.

588. 1583 September 11.

Caspar Bubura von Zernez verkauft dem Rochus de Francesci von Livigno ein Pferd für 29 Gulden.

589. 1583 September 30, Zuoz

Jory Marthi von Rodels übernimmt von Ser Jacobus Gerus einen Ochsen und eine Kuh zur Winterung für 6 1/2 Gulden. Die Übergabe der Tiere hat in Bergün zu erfolgen.

590. 1583 September 30., Zuoz

Gory Marthi von Rodels übernimmt von Padrut Gerus einen Ochsen zur Winterung für 4 Gulden. Übergabeort ist Bergün.

591. 1584 Januar 15. Zuoz

Jacobus Janutus Maria von Zuoz bekennt, dem Zimmermann Jacob Seyller von Chur namens seiner Ehefrau 42 Gulden 48 Kreuzer zu schulden, versichert auf eine Wiese in Sutaripa auf Zuozer Gebiet.

592. 1584 Januar 15., Zuoz

Übereinkunft zwischen Jacob Seyler, Petrus Paulus und Guding Jeclin einerseits und Maria Thün andererseits, betr. den Zins für das von Maria bewohnte Haus.

593. 1584 Januar 20.

Jan Florin Atzel schuldet namens seiner Ehefrau Ursula seiner Verwandten Anneta Perl 48 Gulden minus 13 Kreuzern, u.a. wegen eines gekauften Ochsen.
Nachtrag.

594. 1584 Februar 4., S-chanf

Andreas Barth von Cinuos-chel bekennt, dem Janeth Peytz von Zuoz 4 Gulden 10 Kreuzer wegen einer Schuld des Sohnes eines gewissen Nicolaus von Poschiavo zu schulden.

595. 1584 Februar 5., Zuoz

Urteil des Richters Ioannes Duschius mit seinen Rechtsprechern der Plaiv in einem Streit zwischen Nicolaus Schukanus von Zuoz namens des abwesenden Gaudentius Madulenus von Chamues-ch einerseits und Zuaninus de la Boscheta von Poschiavo. Zur Eintreibung eines Guthabens von Madulenus gegenüber Boscheta, der nach Hall unterwegs ist, verlangt dieser, dass die Pferde und Waren des Zuaninus sequestriert werden. Der Entscheid wird bis zur Rückkehr des Zuaninus aus Hall vertagt.

596. 1584 Februar 5., Zuoz

Urteil des Richters Ioannes Duschius mit seinen Rechtsprechern der Plaiv in einem Forderungsstreit zwischen dem in Müstair wohnhaften Ioannes Stampa von Zuoz als Kläger und Petrus Barth von Cinuos-chel wegen dem Kauf zweier Ochsen.

597. 1587 März 9., Zuoz

Jacobus del Josch von Cazis hat von Cilgia Canestra aus dem Verkauf eines Ochsen 6 Gulden 21 Kreuzer zugute.

598. 1584 Februar 5., Zuoz

Das Gericht verurteilt acht Schuldner von Jan Lantz zur Begleichung ihrer Schuld an Lantz' Vertreter Ioannes Duschius.

599. 1584 Februar 14.

Andreas Schuler bekennt, dem Jacobus Duri namens des Petrus Deae Thun von Zuoz 12 Gulden minus 12 Kreuzern aus dem Kauf von Heu zu schulden.

600. 1584 März 20.

Jacobus del Jousch von Latsch bei Bergün verkauft für sich, seine Ehefrau Barbara und seine Schwägerin Cilga Canestra dem Ioannes Affra von Zuoz ein Häuschen in Imo vico auf Zuoz' Gebiet zum Preis von 66 Gulden. Der Kaufpreis ist durch Bezahlung von 40 Gulden minus 20 Kreuzern an Nut Cutzaun von Pontrasina und von weissem Tuch an die Verkäufer zu begleichen.

601. 1584 April 26., Zuoz

Jacobus Durj Ger von Zuoz namens des abwesenden Petrus, Sohn des verstorbenen Andreas Thun, und dessen Brüder Anthonius und Jan bekennen, den Brüdern Stefanus und Lucius Gryta namens der Erben des verstorbenen Chirurgen Petrus Gryta 50 Gulden zu schulden.

602. 1584 Juni 1., Zuoz

Anna Dea, Ehefrau des Dea Jacobi Deae von Zuoz, empfängt von Barbla Perlessa einen Zins von 5 Gulden.

603. 1584 Oktober 5., Zuoz

Gabriel de Domeni Mutterlin von Livigno schuldet dem Ioannes Scheck von Zuoz 14 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

604. 1584 Oktober 5., Zuoz

Jan Rysch von Brienz (Brintzols) schuldet Ser Adam Juvalta von Zuoz 26 Gulden aus dem Kauf einer Kuh und (einem Kalb), zahlbar in Form von Heu für 1 Batzen das Rupp.

605. 1584 Dezember 12.

Anlässlich der Hochzeit zwischen Petrus de la Greta von Bergün und Ursina Atzel von Zuoz schenkt der Bräutigam der Braut 11 Dukaten als Brautgeschenk.

606. 1584 Dezember 15.

Anlässlich der Hochzeit zwischen Petrus, Sohn des Petrus del Caplie von Bergün, und Anna Jacob, Tochter des verstorbenen Fadry Peytz von Zuoz, schenkt der Bräutigam der Braut 11 Dukaten als Brautgeschenk.

607. 1585 Februar 1.

Andreas Schuler schuldet dem Jacobus Duri Ger 15 Scheffel Weizen, für 15 Rupp 4 Pfund fetten Käse zu rechnen.

608. 1585 Mai 4., Zuoz

Mastrel Curo Rascher von Zuoz bekennt, dem Mastrel Jan Duschius von Zuoz 50 Gulden zu schulden wegen einer Bürgschaft gegenüber Petrus Stampfer von Burgeis im Vinschgau. Als Zins hat Rascher 7 Scheffel Weizen nach Burgeis zu liefern.

609. 1585 April 25., Zuoz

Cilga, Tochter des verstorbenen Ioannes Snyder von Fex, wohnhaft in Zuoz und vertreten durch den Notar Fridericus Salis, bestätigt, von Januttus Luci Meüla von Zuoz als Vertreter von Ursina, Tochter des verstorbenen Uldericus Padella von Zuoz, ein Darlehen von 46 Gulden empfangen zu haben. Der jährliche Zins beträgt 3 Gulden. Als Sicherheit dient Cilgas Haus in Imo vico in Zuoz.

610. 1585 September 11., Livigno

Bernhardinus de Jacomin de Ramp von Livigno verkauft dem Angelinus, Sohn des Cristoforus de Jacomin de Ramp von Livigno, zwei Wiesen mit Hütten in Plano Livigno. Der Kaufpreis beträgt 600 Lire.

611. 1585 Oktober 14., Zuoz

Ehevertrag zwischen Andreas Engês von Spina in Davos und Barbara Gironi.

612. 1585 September 26., Zuoz

Zuan de la Scala von S. Marte in der Grafschaft Bormio schuldet dem Padrut Feytza 11 Gulden minus 12 Kreuzern, zahlbar in 2 Raten.

613. 1585 September 6., Zuoz

Thoni de Thoni de Zuan de Marta von Bormio bekennt, Ser Baltisar Planta von Zuoz 24 Dukaten aus dem Kauf zweier Ochsen zu schulden.

614. 1585 September 9.

Cristofel Jacob de Ramp schuldet dem Jacobus Dantz 7 Gulden 33 Kreuzer. Dafür gibt er diesem ein falbes Rind zu Pfand.

615. 1585 Oktober 11., Zuoz

Gabriel Galanti von Livigno schuldet (dem Jan Perl) 5 Gulden minus 12 Kreuzern aus dem Kauf von Fleisch zu schulden.

616. 1585 November 12.

Mastrel Jacob Mathieu Greb von Chamues-ch bekennt, dem Jan Perl von Zuoz 29 Gulden aus dem Kauf von Käse und eines Ochsen zu schulden. Als Sicherheit dient die gesamte Jahreseernte des Schuldners.

617. 1586 Januar 6., Zuoz

Lucius Bieth von S-chanf bestätigt, von Nuttus Padrut Dans von Zuoz ein zinsloses Darlehen von 23 Gulden für ein Jahr erhalten zu haben.

618. 1586 Januar 14., Zuoz

Jan Affra sen. von Zuoz bestätigt, von seinem Sohn Ioannes Affra jun. als Vertreter des abwesenden Ser Gaudentius Planta von Samedan 12 Gulden empfangen zu haben.

619. 1586 März 7., Zuoz

Mastrel Jan Pulin Jecklin von Zuoz zeigt an, dass Vicentius von Nauders dem Ioannes Feysta, Sohn des verstorbenen Andreas Feysta von Chamues-ch, 94 Gulden aus dem Kauf zweier Pferde schuldet. Dafür hat Vicentius Salz nach La Punt Chamues-ch zu liefern.

620. 1588 Januar 25., Zuoz

Ser Zuan Cernetz von Silvaplana bekennt namens seines Bruders Ser Zorsch Gorgetus, den Kindern des Zorsch (Georgius), nämlich Georgius und Margreta, vertreten durch deren Vögte Ioannes Perl und Fridericus Salis von Zuoz, 100 Gulden zu schulden, verzinslich zu 4 %. Als Sicherheit dienen verschiedene Grundstücke.

621. 1585 Juli 1., Silvaplana

Abrechnung zwischen Dominus Dieteganus a Salicibus, Sohn des Ioannes Oliverius de Salicibus von Soglio, einerseits und Ioannes Planta, Pfarrer in Samedan, und den Söhnen des Anthonius del Adam Rober von Surlej andererseits wegen dem Verkauf einer Wiese.

(Notar: Fridericus fq. Domini Duschij à Salicibus de Zutzio)

Siehe Nr. 38 u. 39

622. 158....., Segl (Monat und Tag nicht eingetragen)

Die Dorfmeister von Segl erlauben dem Mastrel Jan Pol, genannt Farer, von Segl, als Gegenleistung für eine von Pol der notleidenden Nachbarschaft gegebene Geldsumme, eine Mauer bei seinem Haus und beim Friedhof zu bauen und zu erhöhen.
Fragment

623. 1585 Juli 1., Silvaplana

Ioannes Planta, Pfarrer in Samedan, empfängt namens Ser Hortensius und dessen Ehefrau Barbara von Dieteganus, Sohn von Ser Jan Salisch von Soglio, eine Wiese in Surlej, genannt Surcraysta.

Siehe Nr. 36 u. 39

624. 1585 Juli 1., Silvaplana

Ioannes Planta verkauft die von Dieteganus Salis übernommene Wiese in Surlej dem Mastrel Thün de l'Adam Robur von Surlej als Vertreter seines Sohnes Adam zum Preis von 52 Gulden 26 Kreuzern.

Siehe Nr. 36 u. 38

625. 1586 Mai 23., Zuoz

Jan, Sohn des verstorbenen Jacobus Cla Lüng von Champfèr schuldet Ser Simon Schukan 22 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

626. 1586 September 26., Zuoz

Lionardus Zywy von Rodels übernimmt von Andrea Dans von Zuoz zwei Ochsen und zwei Rinder zur Winterung. Übergabeort ist Bergün.

627. 1586 September 28.

SerAgustinus Traverss von Zuoz gibt namens seiner Mutter dem Jacobus Vivianus de Francesco von Livigno eine falbe Kuh für 3 Jahre "in forma metzede". Dafür muss er diesem jährlich ein Rupp Butter "in forma Metzeda" liefern.

628. (1586 September 28.)

Jan Sylvester und seine Mutter Menga bekennen, dem Padrutus Feytza von Zuoz 14 Gulden aus dem Kauf einer Kuh zu schulden.

629. 1586 September 28.

Mirta, Tochter des verstorbenen Lucius del Gross von Celerina schuldet dem Padrutus Feytz 31 Gulden aus dem Kauf zweier Kühe.

630. 1586 September 30., Suren da Zuoz

Anlässlich der Heiratsfeier schenkt der Bräutigam Georgius (Göry) Wietzel von Scharans seiner Braut Anna Pytzna, Tochter des verstorbenen Petrus Thun von Zuoz 15 Golddukaten als Braut-geschenk.

631. 1586 Oktober 3., Zuoz

Florin Thün Noya von Zuoz bekennt, dem Lucius Gryta von Zuoz 26 Gulden 20 Kreuzer zu schulden, versichert auf sein Haus in Zuoz.
Nachtrag vom St. Michaelstag 1588.

632. 1589 Dezember 3., Zuoz

Georgius Stampa und Fridericus Salis, Vögte der Erben von Florinus Thun Noya, schulden dem Lucius Gryta 33 Gulden 10 Kreuzer.
Nachtrag vom 9. Dezember 1590.

633. 1587 März 15., Zuoz

Jacobus de Maria von Cinuos-chel schuldet Ser Adam de Juvalta von Zuoz 4 Gulden 6 Kreuzer sowie 2 Ster "arwegliatz".

634. 1587 April 18.

Die Dorfmeister von Zuoz stellen Jan Krütz und seine Brüder als Ochsenhirten ein.

635. 1586 Juni 4., Zuoz

Ser Flori Jan Arath von Chamues-ch bestätigt, für seine aus zwei Urkunden von 1544 und 1551 herrührende Guthaben von 60 Gulden gegenüber Bastianus, Sohn des verstorbenen Zuanus de Bastianyn von Livigno, schadlos gehalten worden zu sein.
Nachtrag vom 7. Juni 1587.

636. 1587 September 17., Zuoz

Angelinus, Sohn des Cristoferus de Baromini de Ramp von Livigno, bekennt, Ser Jacobus Martin Rascher von Zuoz 128 Reichspfund zu schulden; davon sind 100 Pfund Kapital, und 28 Pfund betreffen zwei Zinsen, die in Form von Kühen bzw. Zugtieren zu bezahlen sind.

637. 1587 Oktober 1.

Catharina Traverss gibt dem Cufortatza von Livigno eine Kuh für 3 Jahre "in forma metzedae".

638. 1587 Oktober 1.

Catharina Traverss verkauft dem Bernardus von Livigno eine Kuh für 9 Gulden. Der Käufer verspricht, für diesen Betrag zwei weitere Kühe zu wintern.

639. 1587 Oktober 6.

Zuan de Marmulin übernimmt von Padrut Feytza zwei Kühe zur Winterung.

640. 1587 Oktober 7., Zuoz

Anthonius, Sohn des verstorbenen Jacobus de Martin aus der Grafschaft Bormio, bekräftigt eine Schuld aus dem Kauf einer Kuh und der Winterung dreier Zugtiere gegenüber Petrus Jan Aneta von Zuoz.

641. 1587 Oktober 8., Zuoz

Ser Petrus Stampa bekennt, dem Ioannes Perl von Zuoz 35 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen und von fettem Zieger zu schulden.
Nachträge vom 11. November 1588.

642. 1587 Oktober 14., Zuoz

Vasius del Zin von Livigno, wohnhaft in Zuoz, gibt dem Caspar de Francesco de Anna von Livigno für 3 Jahre eine Koh "in forma comuni metzedae"; er schuldet diesem jährlich 1 Rupp Schmalz.

643. 1587 August 16., Zuoz

Lucius Gryta und Zorsch Stampa verkaufen namens der Ursina, Tochter des verstorbenen Padrut Gryta von Zuoz, dem nobilis Ioannes Travers eine Wiese in Curtinatza auf Zuozzer Gebiet zum Preis von 33 Gulden.
Zahlungsvermerk.

644. 1587 November 12., Zuoz

Dea Jacobi Deae von Zuoz bestätigt, von seinem Sohn Dea ein lebenslanges Darlehen von 35 Gulden deutsche Währung erhalten zu haben. Der jährliche Zins besträgt 3 ½ Gulden. Als Sicherheit dient das Haus von Dea sen. in Zuoz.

645. 1587 November 12., Zuoz

Dea Jacobi Deae von Zuoz vermacht seiner Ehefrau Anna, Tochter des verstorbenen Thomasinus Pizen von Pontresina, nach seinem Tod 50 Gulden und die Nutzniessung seiner Güter.

646. 1588 Februar 7., Zuoz

Ser Georg Parin verpflichtet sich, dem Petrus Ser Dury von Bergün Heu im Wert von 12 Gulden minus 4 Kreuzern zu liefern, das Rupp zu 4 Kreuzer.
Unterschrift von Jörg Parin.

647. 1588 März 17.

Göry Wietzel von Scharans, Andrea Duri Rasa von Zuoz und ihre Schwägerin Barbara haben von Cristofel del Mut in Livigno 8 Gulden 14 Kreuzer, von Thomas Bastin in Susauna 5 Gulden 30 Kreuzer, von Jacob Dantz von Zuoz 15 Gulden, von Thomas Dury von Bernina 18 Gulden, von Jacob Zaff Snyder von Silvaplana 7 Gulden 45 Kreuzer zugute. Zudem schulden Andreas Dury Rasa der Barbara 35 Gulden.

648. 1588 März 17.

Barbara verpachtet ihrem Schwiegervater Georgius (Wietzel) eine Wiese in Davoss wich.

649. 1588 Mai 19., Zuoz

Jan Perl von Zuoz tauscht mit Jan Stayla von Cinuos-chel eine Stube mit Keller und Hofstatt in Cinuos-chel gegen Staylas gesamte Erbanwartschaft seitens seiner Ehefrau.

650. 1588 Juni 4., Livigno

Simon de Sylvester von Livigno bestätigt, von Zuan Petrus de Cufort von Livigno ein Darlehen von 75 Reichspfund erhalten zu haben, verzinslich zu 3 Gulden, zahlbar in Form von Heu. Als Sicherheit gilt Sylvesters Wiese de la Tegia.

651. 1588 September 21., Livigno

Beth, Sohn des Petrus Sylvester von Livigno, übernimmt von Petrus Jan Aneta von Zuoz 4 Kühe und ein Rind zur Winterung. Dafür bekommt er eine Kuh im Wert von 12 1/2 Gulden.

652. 1588 September 23., Zuoz

Andreas Jan Aneta von Zuoz gibt dem Hans Chuorat und dem Uldrich Winckler von Fideris je einen Ochsen für 10 Gulden zur Winterung.

653. 1588 September 26., Zuoz

Petrus Urseta von Zuoz verspricht, dem Hans Kuontz von Masein zwei Ochsen zur Winterung zu geben. Übergabeort ist das Haus von Paulus del Zyeuth in Bergün.

654. 1588 September 28.

Ser Caspar Landolfus von Poschiavo bekennt, dem Janet Peytz von Zuoz 22 Gulden zu schulden, zahlbar in Form von 2 Saum Wein.

655. 1588 Oktober 3., Zuoz

Jan de Curtina von Sent bekennt, dem Jacobus Dantz als Vertreter von Ingliana und Ursina, Töchtern von Jacobus Peytz, aus dem Kauf eines Ochsen 21 Gulden 17 Kreuzer zu schulden, zahlbar in Form von Korn.

656. 1588 Oktober 4.

Vasius del Gütz von Livigno, wohnhaft in Zuoz, gibt dem Francesco del Buterello von Livigno eine rötliche Kuh für drei Jahre "in forma metzedae" gegen einen jährlichen Zins von 16 Pfund Schmalz.

657. **1588 November 13., Zuoz**

Zorsch Mathias Discholaun von Zuoz bekennt, Ser Nicla Schukanus von Zuoz 12 Gulden wegen einer Bürgerschaft gegenüber Jan de Menga von Samedan zu schulden.

658. **1588 November 16., Zuoz**

Anthonium Zappa von Zuoz pachtet von Ioannes Perl und Fridericus Salis als Vögten der Kinder von Ser Zortz Carnatz und Anna Florin alle Güter und Äcker dieser Kinder in Zuoz für 6 Jahre gegen einen Zins von 18 Gulden pro Jahr.

659. **1589 Januar 14.**

Anthonium Cla Zorsch von S-chanf bekennt, Lucius Griti und Petrus Paulus, Vögten der Kinder von Petrus Gryta, 13 Gulden 24 Kreuzer zu schulden.

660. **1589 Februar 1.**

Die Kinder von Ser Zorsch Gorgeta de la Pontela aus dessen Ehe mit der verstorbenen Anna Florin schulden Zorschs Bruder Ser Zuan Gorgeta von Silvaplana für ihren Lebensunterhalt 47 Gulden.

661. **1589 Februar 1., Zuoz**

Heiratsvertrag ??? zwischen Barbara, Tochter des verstorbenen Petrus Thün von Bergün, und Jacobus, Sohn des verstorbenen Jan Petri Ser Dury von Bergün. Das Brautgeschenk beträgt 11 Golddukat.

662. **1588 Dezember 3., Zuoz**

Ursina de Ser Parcifal Planta von Zuoz bestätigt, von Barbara, Tochter des verstorbenen Petrus Thün von Suren, vertreten durch Jacob, Sohn des verstorbenen Jan Petri Ser Dury von Bergün, ein Darlehen von 7 Gulden empfangen zu haben.

663. **1589 Mai 19., Zuoz**

Ser Jan Schukanus von Zuoz verkauft dem Bernhardus, Sohn des Vivianus de Bernard de Vasuto del Gal von Livigno, eine Wiese in Fatria in Livigno mit Hütte, Scheune, Stall, Milchkeller und Garten zum Preis von 700 Reichspfund und 15 Solidos.

664. **1589 Mai 22., Zuoz**

Andreas Sculer von Zuoz gibt bekannt, dass Thomasch Duri von Bernina dem Georgius Wietzel von Scharans, wohnhaft in Zuoz, für sich und namens dessen Schwiegervaters Jacobus Petri Ser Dury von Bergün 10 Gulden 29 Kreuzer schuldet.

665. 1589 September 29.

Hans Mathias von [??] übernimmt von Iacobus Danzius und Ser Travers von Zuoz je einen Ochsen zur Winterung.

Nachtrag vom 2. Oktober 1589 betr. eine Bürgschaftsleistung.

666. 1589 Oktober 2., Zuoz

Thomas de Duri Thumes von Bernina schuldet dem Petrus Urseta von Zuoz 13 Gulden aus dem Kauf einer Kuh.

667. 1589 Oktober 2.

Zuan Ruschel, genannt Castelacius, von Livigno schuldet dem Vasius del Gütz, wohnhaft in Zuoz, 10 Gulden 15 Kreuzer aus dem Kauf einer Kuh.

668. 1590 März 16., Zernez

Menga, Tochter des Guding de la Squartza von Segl, verkauft für sich und im Namen ihrer Schwester Anna, Ehefrau des Ioannes Benedictus von Montaccio im Bergell, dem Ioannes Anthonius, Sohn des verstorbenen Baptista de la Gentila von Pontela, Gemeinde Plurs, ihren Anteil an der Hinterlassenschaft der Ursula, Tochter des verstorbenen Ioannes Juliani von Vicosporano, wohnhaft in Zernez.

669. 1590 Mai 23., Zuoz

Urteil des Gerichts der Plaiv unter Richter Ser Simon Planta in einem Forderungsstreit zwischen Bartholomeus Gratina von S-chanf und Petrus Lucius Meula namens der Erben von Jan Dury Dea Thün von Zuoz.

670. 1590 Juli 20.

Mastrel Nut Tuff von Bever tauscht namens Ser Bartholomeus Margianus von Chamues-ch mit Iacobus Balastyr von Zuoz eine Summe von 96 Gulden, versichert auf ein neues Haus in Zuoz, gegen eine Wiese in Chamues-ch, genannt Pedwial.

671. 1590 September 7., Zuoz

Francescus del Büfun von Livigno bekennt namens seines Vaters, dem Iacobus Flori von Zuoz 25 ½ Gulden aus dem Kauf eines Ochsen zu schulden.

672. 1590 September 18.

Übereinkunft zwischen Ser Ioannes Ger von Zuoz und Frau Carlina ?? wegen dem Dach über der Mistlege beim Haus der Erben von Mastrel Jan Dusch.

673. 1590 Oktober 6., Zuoz

Pol Masnel von Lantsch übernimmt von Ser Jan Ser Jan Planta von Zuoz einen Ochsen zur Winterung für 5 Gulden.

674. 1590 Oktober 6., Zuoz

Bernhard Schyr von Lantsch übernimmt von Iacobus Dantz von Zuoz einen Ochsen zur Winterung für 5 Gulden 20 Kreuzer.

675. 1591 April 19., Zuoz

Bastian Madlaina von Chamues-ch schuldet dem Nuttus Padrut Dantz 15 Gulden.

676. 1591 Juli 14., Zernez

Urteil des Kriminalgerichts Sur Tasna in einem Streit zwischen Petrus Valin von Cinuos-chel und seiner Tochter Anna einerseits und Petrus und Ioannes de Görj Jan Tzet von Brail andererseits. Nach dem frühen Tod ihres Ehemannes Albertus, Sohn des Jory Jan Tzet, sei Anna von dessen Brüdern Petrus und Ioannes misshandelt worden. Der Fall wurde einem Schiedsgericht übergeben, das im Haus von Iacobus Anne Belle in Zernez tagt und die Angeklagten Petrus und Iacobus verpflichtet, ihre Schwägerin Anna mit 40 Gulden zu entschädigen.

677. 1591 September 24, Zuoz

Uldericus Bosch von Vaz übernimmt von Valin von Zuoz eine Kuh zur Winterung.

678. 1567 März 14.

Mauritius Thomae von Brail bestätigt, von Lucius Mascaun von Zuoz als Vertreter der Tochter des verstorbenen Petrus Florin von Zuoz ein Darlehen von 20 Gulden erhalten zu haben. Der Zins beträgt 2 Scheffel Winterweizen.

679. 1569 Oktober 9.

Andreas de Thöni de Andreas del Mötz?? von Bormio schuldet Ser Simon Schukanus, Vertreter des Bruders des verstorbenen Petrus Schukanus, 17 Gulden aus dem Kauf eines Ochsen.

680. 1569 Oktober 9.

Ulrich Putz von Luzein übernimmt von Padrut Feytza einen Ochsen zur Winterung für 3 Gulden.

681. 1561 Juli 20.

Gütliche Vereinbarung zwischen Ser Ioannes Jenatzius und Ser Jan Juvalta wegen Jenatschs Salär.

Orts- und Sachregister

A	<u>Regest-Nr.</u>
Abrechnungen	33,34,515,621
Ackerbau	165,166
Agnas Las	270
Albulapass	306
Alimente	215,218
Alp Es-cha	140,221,388,508
Alp Porphabella	381
Alp surova	140
Alpen, Schafhirt	534
Alvaneu Bad	561
Alvaschein	41,203,209,210,263,439
Appellationen	243,270
Ardez	272,273
Ardez: <i>Chanoua</i>	94,290
Auswanderung allgemein	62
Auswanderung: Bozen	91,484
Auswanderung: Forum Julii	95
Auswanderung: Spilimbergo	90,447,461
Auswanderung: St. Daniel	196
Auswanderung: Taufers	92,115
Auswanderung: Udine	47,57
Auswanderung: Veltlin	492
Auswanderung: Venedig	510
Auswanderung: Wien	532,556
 B	
Baumaterialien	108
Baupolizei	55,77,78,84,145,147,457,491,622,672
Bergamo	199
Bergün	46,54,144,153,154,220,223,241,383,400,407,432,443, 456,485,493,589,590,605,606,626,646,653,661, 662,664
Bernina (suot)	647,664,666
Bever	35,57,87,130,132,137,138,158,217,251,276,293,306,492,569, 585,670
Bever: <i>Buêl inferius</i>	44
Bever: <i>Casatza</i>	137
Bever: <i>Curtins</i>	137
Bever: <i>Lawusters</i>	44,292
Bever: <i>Val Bever</i>	44
Bewässerung	289,294,302,388,503,524,
Bondo	160,557,
Borgonovo: <i>Cha d'Borgonovo</i>	160
Borgonovo: <i>Ruck</i>	160
Bormio	22,23,26,60,66,104,125,211,212,237,258,313,318,371, 392,402,463,494,529,613,640,679
Bozen	91
Bozen, Auswanderung	484
Brail (Zernez)	117,121,481,483,487,531,676,678
Brail: <i>Ager del Curtin</i>	487
Brail: <i>Pra da Che Arart</i>	173
Brail: <i>Valigna Iacobi Bastiani</i>	487
Brienz	604
Brimej (Bormio)	255

Burgeis (Vinschgau)	608
Bürgerrecht, Niederlassung	38,244
Bürgschaften	19,26,27,51,60,61,75,81,89,99,100,104,105,116-118, 123,278,494,573,580,608,665
C	
Casaccia	174
Castasegna	532
Cazis	444
Celerina	91,131,171,191,265,271,300,536,629
Champfèr	486,625
Chamues-ch	35,46,47,60,61,97,115,142,243,244,287,288,306,371, 384,480,506,519,544,595,616,619,635,670,675
Chamues-ch: <i>Pedwial</i>	670
Chamues-ch: <i>Platz Purckier</i>	161
Chamues-ch: <i>Pradatz</i>	3
Chamues-ch: <i>Schyas</i>	288,
Chapella, Hospiz	104,105,462
Chiavenna	111
Choni. Bormio	527
Chur	584,591
Cinuos-chel	85,99,100,173,393,413,422,433,594,596,633,649,676
Cinuos-chel: <i>Supra Enum</i>	53
Cividale del Friuli (Forum Julii)	95
D	
Darlehen	94,98,117,123,137,138,158,192-194,208,216,236, 290, 299,314,375,409,438,449,450,461,481,485,507,510,512,530,5 31,578,609,617,644,650,662,678
Davos	543
Davos: <i>Spina</i>	611
Durchgangsrechte	145
E	
Ehestreitigkeiten	284
Eheverträge	144,146,163,605,606,630,661,451
Ehrverletzungen	283
Eisenhandel	22
Empfangsbestätigungen	13,35,37,48,51,52,71,101,103,118,122,141-143,171,190, 196,247,276,295,304,416,602,618,635,662,569
Erblehen	447
Erbteilungen	11,40,47,92,150,191,249,373,433,490,668,
Es-cha, Alp	140,221,388, 508,
F	
Fardün	204
Fedrya, Livigno: <i>Pratum de la Tygula</i>	428
Fex	274,283,609
Fideris	652
Filisur	184,236,240
Fischhandel	101
Fleischhandel	538,615
Forderungsstreitigkeiten	9,10,54,57,96,242,277,278,282,287,288,396,447,596,669

Forum Julii (Cividale del Friuli, I)	95
Frauengut	482
Ftan	242,586
Furva, Bormio	482,537
Fuschailg, Bormio	415
G	
Gemüsehandel	633
Gerichtsurteile, Schiedssprüche	9,10,54,55,77,78,83,84,96,120,242-244,270,277,278,282,287- 289,294,301,302,315,381,215,217,240,457,483,491,524,542, 544,553,555,576,577,586,595,596,598,669,676
Guarda	438
H	
Halbpacht	583,627,637,642,656
Hall (Tirol)	595
Heuhandel	73,137,180,238,317,455,508,539,599,604,646,650
Hexerei	576
Hirten	533,534,634
Holzhandel	531
Hülsenfrüchte	183
K	
Käse, s.siehe Molkenhandel	
Kaufverträge	1,4,6,28,46,53-56,74,145,149,151-155,160-162, 167,168,245, 246,248,251,285,292,295,303,306,319,374,380, 383,384,454, 464,488,536,600,610,643,663,668,
Kornhandel	12,34,50,94,115,117,(119),121,123,135,142,143,192-194,236, 238,271,272,274,276,282-284,287,290,375,413,434,438,449, 522,585,607,608,655,678
L	
L'Alt, Poschiavo	225,424
La Punt - Chamues-ch	520,542
Lantsch/Lenz	209,443,673,674
Latsch, Bergün	277,485
Lavin	586
Lehrverträge	532,556,557
Livigno	19,25,27,28,68,71-73,82,107,110,133,135,139,176, 178, 180- 182,186,205,207,224,230,257,259,308, 309,316, 318,372,378, 387,408,419,425-428,434, 435,437,446, 467,468,478,509,537, 537,539,540,545,549,552,554,555,579,588,603,610,615,627, 635-638,642,647,650,651, 656,667,670
Livigno, Markt	269,494
Livigno: <i>de la Tegia</i>	650
Livigno: <i>Fadria</i>	663
Luzain	442,448,680
M	
Madulain	8,38,40,47,142,143, 195,196,221,297,553
Madulain, Alpen	140
Madulain, Bewässerung	388
Madulain, Bürgeraufnahme	38

Madulain, Wasserrechte	577
Madulain: <i>Rumaun</i>	46
Madulain: <i>Spynas</i>	286
Malix	106,546
Masein	440,561,562,653
Maurerhandwerk	532,556,557
Mietverträge	36,42,43
Misshandlung	676
Molina, Bormio	482
Molkenhandel	69,88,91,141,171,213,216,231,253,267,298,304,391,416,418, 420,427,430,431,529,548,550,607,616,641,642,656
Montaccio, Stampa	160,668
Motta la, Bormio	260
Mühlen	1,294,319,376
Müstair	596
Müstair: <i>Tengoylgs</i>	541
N	
Nauders	619
Nutzniessung	378,645
O	
Obervaz, s. Vaz/Obervaz	
Oga, Bormio	389
Organo, Bormio	124
Ortenstein	31,32
P	
Pachtverträge, s.a. Halbpacht	526,564,648,658
Paspels	379
Pedenosso, Bormio	20,21,63-65,109,169,170,250,253,502
Pferdehandel	116,125,156,224,233,390,391,413,436,444,494,517-519,569, 572,588,619
Pferdeheilkunde	451
Pferdewinterung	544
Platta, Bormio	58,527,528
Plurs	185
Plurs: <i>Pontela</i>	668
Pontresina	51,101,114,190,232,303,321,645
Porchabella, Alp	381
Portagriver, Foro Julii	95
Poschiavo	123,136,225,252,311,314,318,413,424,520,594,595,654
Poschiavo: <i>L'Alt</i>	225,424
Poschiavo: <i>Pisciadello</i>	83
Poschiavo: <i>Selva</i>	580
Prättigau	542
R	
Ramosch	449
Ramosch: <i>Camp de las Drossas</i>	193
Ramosch: <i>Quadra Zern</i>	194
Ramosch: <i>Rytzöl</i>	192
Rezepte	452
Rodels	498,589,590,626

S

S. Marte, Bormio	612
S. Mock, Bormio	15-17,69,112
S. Widal, Bormio	211,212
Salzhandel	22,52,241,619
Samedan	90,123,141,162,164,196,226,228,447,461,488,618,621
Sarn	29,70,405
Schafhandel, s.a. Viehhandel	139,255
Schafzucht	583
Schams	203
S-chanf	27,34,44,57,71,86,90,95,97,185,197,235,261,268,299, 304,310,320,376,380,410,412,414,416-418, 420,423, 430,431,433,446,458,461,484,505,510,524,537,570,659,669
S-chanf: <i>Curtyna</i>	420
S-chanf: <i>Er Brasylgs</i>	484
S-chanf: <i>Fontauna</i>	84
S-chanf: <i>Puoz</i>	510
S-chanf: <i>Zackulains</i>	155
Schätzungen	383,574,575,587
Scheid	400
Schuldbriefe	2,12,14-2739,41,45,49,50,58,59,63-69,73,79-83,85-87,90-93, 95,102,104,107-114,116,119,124,127-136,140,156,169,170, 174,176-188,195,199,203,205,206,211-213,219,220,223,225- 235,237,241,250,252-269,271,273-275,279-281,286,291,293, 296-298,305,308-313,316-318, 320, 321,323,325,326,329- 333,336,337,341,344,348,357-359,361,363,365,366,369,371, 372,377,382,386,387,389-394,397-399,401,402,404,406-408, 410-415,419-421,423, 424, 426-429,431,435-437,439,441, 453,455,458-460, 462,463,466-471,474,476,478-480,484,486, 492-494,500,502,504-506,508,509,511,517,521,525,529,537- 541,543,545,548,550-552,554,558,559,565-568,570,571,573, 579-582,585,591,593,594,598,599,601,603,604,607,608,612- 616,619,620,625,628,629,631-633,636,640,647,654,655,657, 659, 660, 664,666,667,671,675,679
Schweinehandel	139
Segl	210,382,385,460,622,668
Segl, Bergwerk	459
Segl: <i>Bartunss</i>	385
Selva, Poschiavo	580
Sensenhandel	504
Sent	276
Sequester	520,595
Silvapiana	116,118,195,214,238,371,397,455,572,620,621,623,,624,647, 660
Soglio	621,623
Spilimbergo, Italien	90,447,461
St. Daniel	196
St. Michael, Vinschgau	391
St. Moritz	371,384
St. Moritz: <i>Arouffna</i>	384
St. Valentin, Nauders	99,100
Sta. Maria i.M.	119,541
Straseenwesen	524
Strohhandel	114
Sur Tasna, Gericht	676

Surlej	621,623,624
Surlej: <i>Surcraysta</i>	623,624
Surova, Alp	140
Susauna, S-chanf	450,647
Susch	93,214,437,586
T	
Tartar	30,477,501
Taufers	92,115
Tauschverträge	3,44,148,159,173,189,456,488,489,535,648,670
Teilungsverträge s. Erbteilungen	
Testamente	417,549,645
Thiöl, Sondrio	188
Tiefencastel	405,513
Toryplaun, Bormio	67
Trans	200,201,395,472,473,547
Trepalle, Bormio	254,579
Tuchhandel	600
U	
Udine	47,57
Unterengadin	314,523
V	
Val Bever	44
Vaz/Obervaz	126,198,202,262,264,398,399,677
Veltlin, Auswanderung	492
Venedig, Auswanderung	510
Verfügungsrechte	62
Vergewaltigungen	586
Vergleiche	165,166
Verpfründungen	660
Vicosoprano	156,160,668
Vicosoprano: <i>Cha d'mutt</i>	160
Viehhandel	15-18,20,22-27,41,58,63-67,70,72,76,79,80,82,83,85, 107- 109,112,113,124,126,129-133,135,169,170,177,178, 185,209, 211,212,223,224,225,228-231,234,242,255,259-261,271, 277, 300,311,371,372, 377,382,389,392.398,399, 402,406,415,424, 426-428,434,439,441,463,466,467-470,476,479,480,482,493, 494,500,502,525,527,528,537,545,560,579,581,585,593,596, 597,603,604,613,614,616,625,628,629,636,638,640,641,651, 655,666,667,671,679
Viehwinterung	29-32,70,72,97,106,175,183,198,200,201,202,204,207,254, 318,379,395,400,403,405,425,440,442-444,448,465,472,473, 475,477,495-499,501,513,514,546,560-563, 589,590,626,638- 640,651-653,665,673,674,677,680
Vinschgau	391
Vormundschaft	315
W	
Wagnerhandwerk	101
Wasserrechte	577
Weinhandel	128,174,225,226,233,252,311,436,542,568,585,654
Weizen, s. Getreidehandel	

Werkverträge	422
Wien, Auswanderung	532,556
Wirtshausverbot	315
Wohltätigkeit	622
Wohnrecht	240,375,383,553
Wollhandel	177,538

Y

Ysolatza, Bormio	529
------------------	-----

Z

Zernez	35,95,100,239,242,279-281,299,387,433,465,581,588,668, 676
Zessionen	211,239,446
Ziegenhirt	222
Zieger, s. Molkenhandel	
Zinsen	523
Zuoz, Alpen	140
Zuoz, Bewässerung	289,294,302,388,503,524
Zuoz, Mühlen	1,294,319,376
Zuoz, Nachbarschaft	9,10,14,147,221,270,524
Zuoz, Ochsenhirt	634
Zuoz, Schafhirt	534
Zuoz, Wohnturm	189
Zuoz, Ziegenhirt	222,533
Zuoz: <i>Albanas</i>	471,516,564,578
Zuoz: <i>Aretza</i>	564
Zuoz: <i>Arung</i>	197
Zuoz: <i>Awyert</i>	162
Zuoz: <i>Campagna</i> , <i>Campaignias</i>	151,154,484,564,587
Zuoz: <i>Cawatzaylgias</i>	409,535
Zuoz: <i>Chaunt Campatz</i>	120
Zuoz: <i>Clusum</i>	161
Zuoz: <i>Curtin plaun</i>	115
Zuoz: <i>Curtinatza</i>	39,44,162,164,643
Zuoz: <i>Curtinellas</i>	5,289,575
Zuoz: <i>Curtinum medii vici</i>	148,149,294,302
Zuoz: <i>Curtis S. Ioannis</i>	4,152,161
Zuoz: <i>Davos Craysta</i>	8,121,456
Zuoz: <i>Davos Wich</i>	167,380,454,648
Zuoz: <i>Dorfplatz</i>	36
Zuoz: <i>Gravolaina</i>	388
Zuoz: <i>Gux</i>	489
Zuoz: <i>Imus vicus</i>	489,491,600,609,
Zuoz: <i>Jsla Iacobi Thönlych</i>	90
Zuoz: <i>Laritt</i>	172
Zuoz: <i>Laryt subtus</i>	512
Zuoz: <i>Lavyner d'myeytz</i>	44
Zuoz: <i>Manvasth</i>	153
Zuoz: <i>Müra</i>	564
Zuoz: <i>Oretza</i> , s. <i>Uretza</i>	
Zuoz: <i>Plan de Casas</i>	531
Zuoz: <i>Platea aqualis</i>	383
Zuoz: <i>Porschylg</i>	574
Zuoz: <i>Pradels</i>	3,246

Zuoz: <i>Puotz</i>	285,564
Zuoz: <i>Spinas</i>	456
Zuoz: <i>St. Andreasaltar</i>	36,103
Zuoz: <i>Stewal</i>	153,303
Zuoz: <i>Subtus hortum</i>	148
Zuoz: <i>Supra vicum</i>	6,159
Zuoz: <i>Suren</i>	564,583,630,662
Zuoz: <i>Sut agadutas</i>	535
Zuoz: <i>Sutariva</i>	56,591
Zuoz: <i>Uretza, Oretza</i>	5,162,167,294,503
Zuoz: <i>Val Arpilgiescha</i>	289,319
Zuoz: <i>Val Oretza</i>	294,524
Zuoz: <i>Vicus superior</i>	44
Zuoz: <i>Walatza</i>	173
Zuoz: <i>Walmartin</i>	161
Zuoz: <i>Yslas</i>	281